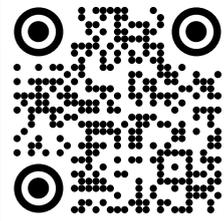




Stadtfest

08. 09. 10. Juli
Fr | Sa | So | 2022

Diesjähriges Programm



Johnny NO Cash

Sa, 9.7.2022

18.30 Uhr

Volksbank-Parkbühne

Ausgewählt

Stadtfest-Highlights

Gute Nase

Long-Covid-Spürhunde

Debüt

„Vier Wände für Zwei“

Wir suchen ab sofort ...

nette und zuverlässige Vertriebsfahrer (m/w/d)

**auf Minijob-Basis oder Rechnung für die
Auslieferung des Marburger Magazin EXPRESS.**

- **Voraussetzung: eigener Pkw + Führerschein**
- **Arbeitszeit: donnerstags ab 9:30 Uhr**

**Ihre Ansprechpartnerin: Katharina Deppe – (06 4 21) 68 44 20
Marbuch Verlag GmbH
Ernst-Giller-Str. 20a
35039 Marburg**

**MARBURGER MAGAZIN
Express**

Gegründet 1983 von
 Peter Mannshardt & Michael Boegner

ERSCHEINT IM MARBUCH VERLAG

www.marbuch-verlag.de
 Ernst-Giller-Str. 20a, Marburg
 Geschäftszeiten: Mo - Fr 9-13 und 14-17 Uhr

VERLAGSLEITUNG

Katharina Deppe

HERAUSGEBER

Norbert Schüren

REDAKTION

Georg Kronenberg (kro) (verantwortl.),
 Michael Arlt (MiA), Gesa Coordes (gec),
 (pe) = Presseerklärung
 Tel: 0 64 21-68 44-30, -31
 Fax: 0 64 21-68 44-44
 Mail: redaktion@marbuch-verlag.de

ONLINE-REDAKTION

Lars Bieker
 Tel: 0 64 21-68 44-12
 E-Mail: onlineredaktion@marbuch-verlag.de

HERSTELLUNG

Nadine Schrey, Hasret Sahin

VERANSTALTUNGSKALENDER

Ralf Wolny
 Tel: 0 64 21-68 44-0, Fax: 0 64 21-68 44-44
 Online-Formular: www.marbuch-verlag.de

ANZEIGEN

Katharina Deppe
 Tel: 0 64 21-68 44-20, Fax: 0 64 21-68 44-44
 Mail: feedback@marbuch-verlag.de

KLEINANZEIGEN (Fließtext)

Ralf Wolny
 Tel: 0 64 21-68 44-68, Fax: 0 64 21-68 44-44
 Online-Coupon: www.marbuch-verlag.de

DRUCK

Westdeutsche Verlags- und Druckerei GmbH,
 Mörfelden-Walldorf

Die Urheberrechte der Artikel, Annoncenentwürfe und Fotos bleiben beim Verlag. Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Fotos. Reproduktionen des Inhalts ganz oder teilweise nur mit schriftlicher Erlaubnis des Verlages. Alle Adress- und Programmangaben ohne Gewähr. Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 36 vom 1.1.2020

ABONNEMENT

26 x Ausgabe Marburg 44,- EUR
 51 x Ausgabe Marburg 85,- EUR

SCHLUSS

Redaktion: Freitag, 11 Uhr
 Veranstaltungshinweise: Freitag, 17 Uhr
 Kleinanzeigen: Montag, 14 Uhr
 Inserate: Dienstag, 12 Uhr

GEPRÜFTE AUFLAGE

(2. Quartal 2022)

Marburger Magazin EXPRESS

tatsächlich verbreitete Auflage
 7.751/Erscheinung

Mitglied der Informationsgemeinschaft
 zur Feststellung der Verbreitung
 von Werbeträgern (IVW), Berlin



Marbuch Verlag GmbH

Ernst-Giller-Str. 20a • 35039 Marburg
 Geschäftsführer: Norbert Schüren

MAGAZIN _____	4
3 Tage Marburg - Das Programm _____	6
Highlights am Freitag _____	6
Rock & Pop _____	7
3TM-Abschlusskonzert _____	8
Liegestühle (nicht nur) fürs Stadtfest _____	8
Girls*Unite bei 3TM _____	8
Bummeln, Shoppen & Genießen _____	9
CORONA IM LANDKREIS _____	10
Spürnasen _____	10
AUSSTELLUNGEN _____	11
KULTUR TO GO _____	12
FILM AB! _____	14
MARBURG DIESE WOCHE _____	15
FLOHMARKT _____	20
STELLENMARKT _____	21
FAHRZEUGMARKT _____	22

Titelbild: Johnny NO Cash
 Foto: Georg Kronenberg



Wir können es kaum erwarten... Foto: Georg Kronenberg

Los geht's

Was haben wir diesem Moment seit 2020 entgegengefeibert: Am Freitag ist es endlich wieder soweit, unser Stadtfest 3 Tage Marburg wird um 18 Uhr auf dem Marktplatz eröffnet.

Die Voraussetzungen könnten besser kaum sein: Wir haben tolle Musiker & tolle Künstler im Programm, die es ebenfalls kaum erwarten können, wieder auf der Bühne zu stehen. Dazu kommen fast 600 begeisterte Drachenbootfahrer, die sich auf der Lahn packende Rennen liefern werden. Auf fünf Märkten von der Lahn bis zum Schloss bieten Kunsthandwerker, Händler und Gastronomen ihre Waren und Leckereien feil. Einziger Wermuts-

tropfen: Das Höhenfeuerwerk am Stadtfestfreitag fällt dieses Jahr aus: aus Rücksicht auf die vielen durch Kriegserlebnisse traumatisierten Flüchtlinge, die in den vergangenen Monaten nach Marburg gekommen sind. Dafür hört sich die Wettervorhersage zu Redaktionsschluss vielversprechend an: Danach startet das Fest bei angenehmen Temperaturen knapp über 20 Grad, wolkigem Himmel und voraussichtlich niederschlagsfrei.

Viel Spaß beim Stadtfest wünscht das 3TM-Team vom Marbuch Verlag / EXPRESS



Rock & Pop
 mehr auf Seite 7



3TM-Abschlusskonzert
 mehr auf Seite 8



Markttreiben bei 3TM
 mehr auf Seite 9



Spürnasen
 mehr auf Seite 10



Jens Womelsdorf ist als neuer Landrat in sein Amt eingeführt worden. Foto: Markus Farnung



Bürgerforum über klimafreundliche Wärmeversorgung in Cyriaxweimar, Haddamshausen und Wehrshausen. Foto: Freya Altmüller Stadt Marburg

Magazin

Jens Womelsdorf neuer Landrat

In der Kreistagssitzung vom 1. Juli ist Jens Womelsdorf als neuer Landrat des Landkreises Marburg-Biedenkopf offiziell in sein Amt eingeführt worden. In seiner Antrittsrede vor dem Kreistag lenkte der neue Landrat den Blick auf die aktuellen Herausforderungen und stellte dabei das Thema Klimaschutz in den Vordergrund: „Es gilt nicht weniger, als Antworten zu finden auf die großen, wirklich brennenden Fragen unserer Zeit. Wir haben mit den Folgen der Klimakrise auch für unsere Region umzugehen. Und wir müssen die Frage einer sicheren Energieversorgung auch bei uns im Landkreis beantwort-

ten“, betonte Jens Womelsdorf. Er stellte auch klar, dass die Zukunft nicht schicksalhaft vor uns stehe, sondern gestaltbar sei. „Wir können und müssen auch vor Ort unseren Beitrag leisten. Und das ist es, was mich politisch antreibt: Dass auch die regionalen Entscheidungen, die lokalen Projekte, Einfluss nehmen können auf so große Fragen wie die der menschengemachten Klimakrise“, erklärte der Landrat, der ein Zitat des Philosophen Karl Popper voranstellte: „Die Zukunft ist weit offen. Sie hängt von uns ab. Von uns allen.“. Einen weiteren Schwerpunkt legte der neue Landrat in seiner Rede auf die Stabilisierung, Verteidigung und Weiterentwicklung der repräsentativen Demokratie. Die Themen der Zukunft seien komplex. „Und es ist nicht wenig, was an Herausforderungen vor uns liegt“, machte Womelsdorf deutlich. Er wolle erreichen, dass der Landkreis auch weiterhin und verstärkt

„für Innovation, Digitalisierung, soziale und klimapolitische Verantwortung sowie Nachhaltigkeit in der ganzen Breite ihrer Definition steht“, unterstrich der neue Landrat.

Für Eltern

Marburg ist bunt und vielfältig. Das zeigt sich auch im Gewinner-Vorschlag für den zukünftigen Namen des Maribel-Hahns: „Rainbow“, was auf Deutsch „Regenbogen“ bedeutet. Der Maribel-Hahn besucht auf Wunsch Neugeborene und ihre Eltern. Bei dem Begrüßungsangebot der Stadt Marburg können junge Eltern Fragen zu allem, was sie beschäftigt, stellen und erhalten zudem eine Menge Informationsmaterial. Maribel steht für „Marburg informiert Babys Eltern“. Das ist ein Begrüßungsangebot der Stadt Marburg, das alle Familien mit Wohnsitz in Marburg wahrnehmen können. Der Besuch wird auf Wunsch der Eltern persönlich mit ihnen vereinbart, und auch die Besuchsform orientiert sich an dem Wunsch der Eltern: ob Spaziergang, ein Treffen an einem vereinbarten Ort im Wohngebiet oder auch ein Besuch zu Hause bei den Familien. In dem persönlichen Gespräch können Eltern alle Fragen und Themen, die sie in ihrer neuen Lebenssituation bewegen, ansprechen. Mit Maribel werden Eltern über verschiedene Betreuungsmöglichkeiten für Kinder bis zum Schuleintritt sowie Beratungs- und Unterstützungsangebote im Stadtteil und der Stadt Marburg informiert. So erhalten Eltern eine Orientierung, damit sie das für sich passende Angebot finden können. Den Willkommensbesuch können Eltern in der Regel bis zum ersten Lebensjahr ihres Kindes wahrnehmen. Die Maribel-Koordinatorin Ulrike Stehling ist im Fachbereich Kinder, Jugend und Familie am Gerhard-

Jahn-Platz 1 erreichbar unter Telefon 06421/201-1354, E-Mail: maribel@marburg-stadt.de.

Pilotprojekt Wärmeversorgung

Bei einem Bürgerforum haben mehr als 90 Bewohnerinnen und Bewohner aus den Stadtteilen Cyriaxweimar, Haddamshausen und Wehrshausen darüber diskutiert, wie in ihren Wohnorten künftig eine klimafreundliche Wärmeversorgung aussehen könnte. Die Stadt Marburg startet hier ein Pilotprojekt. Die gewonnenen Erkenntnisse können dann auch für eine klimafreundliche Wärmeversorgung in anderen Außenstadtteilen genutzt werden. „Vor dem Hintergrund der aktuellen Entwicklungen drängt die Zeit, im Bereich Energieeinsparung und -effizienz aktiv zu werden. Dabei treibt viele Bürger*innen die Frage um, wie sie künftig am besten heizen“, sagte Bürgermeisterin und Klimaschutzdezernentin Nadine Bernshausen. Sie lobte die Initiative der Ortsvorsteher aus den drei Stadtteilen, die sich schon frühzeitig an die Stadtwerke gewandt hätten, um nach Lösungen zu suchen. Ein von der Stadt beauftragtes Planungsbüro sollte zunächst eine Bestandsaufnahme machen. Die Ergebnisse stellte Projektleiterin Karin Weber vor. Danach sind etwa im Ortsteil Cyriaxweimar 80 Prozent der Gebäude vor 1968 gebaut, womit durch Sanierung ein erhebliches Einsparpotenzial bestehe. Im nächsten Schritt sollen genauere Erkenntnisse darüber gewonnen werden, was bei Häusern bereits an Sanierungsmaßnahmen vorgenommen wurde und welche Hemmnisse es bei Eigentümern bisher gebe, weitere Schritte zu gehen. Es soll außerdem festgestellt werden, welchen Energiebe-



Der Maribel-Hahn besucht auf Wunsch Neugeborene und ihre Eltern. Foto: Stefanie Ingwersen, Stadt Marburg



Der zwölfte Preis „Das unerschrockene Wort“ ging an die Frauenrechtlerin Seyran Ateş. Die Verleihung hat die Lutherstadt Marburg 2019 ausgerichtet. Foto: Georg Kronenberg

JETZT BLUT SPENDEN!

Unsere Spendezeiten:

Montags: 08.00-15.30 Uhr
 Dienstags: 12.00-18.30 Uhr
 Mittwochs: 12.00-18.30 Uhr
 Donnerstags: 08.00-15.30 Uhr
 Freitags: 08.00-15.30 Uhr



Wir bieten Ihnen:

- Gesundheitsüberwachung
- einen leckeren Imbiss und Getränke
- eine Aufwandsentschädigung

Sprechen Sie uns auch gerne auf einen Termin zur Plasmaspende an.

Zentrum für Transfusionsmedizin und Hämotherapie
 Klinikum Lahnberge · Baldingerstraße · Tel. 0 64 21/5 86 44 92
<http://www.med.uni-marburg.de/d-einrichtungen/transfusionsmed/>

darf es gibt. Dazu hat das Büro Fragebögen erstellt. Diese können online unter www.marburg.de/Potentialanalyse ausgefüllt oder als PDF heruntergeladen und ausgedruckt werden.

Marburg sucht Menschen mit Zivilcourage

Unerschrocken und mutig die eigene Stimme erheben für Freiheit und Demokratie: Das würdigt der Preis „Das unerschrockene Wort“.

Vergeben wird er von der Universitätsstadt Marburg im Verbund mit 15 weiteren Lutherstädten Deutschlands. Der letzte Preis 2020 ging an die belarussischen Freiheitskämpferinnen Veronika Zepkalo, Swetlana Tichanowskaja und Maria Kolesnikowa. Nun wird der Preis erneut ausgeschrieben. Die Stadt Marburg ruft auf, mutige Menschen für „Das unerschrockene Wort 2022“ vorzuschlagen. Seit 1996 wird „Das unerschrockene Wort“ alle zwei Jahre an couragierte Persönlichkeiten verge-

ben. Die mit 10.000 Euro dotierte Auszeichnung erinnert an den Mut und die Standhaftigkeit Martin Luthers. Im Jahr 1521 weigerte sich der Reformator im Reichstag zu Worms vor Kaiser Karl V., seine Thesen zu widerrufen und wurde daraufhin geächtet. Damit bewies er jene Haltung, die „Das unerschrockene Wort“ ehrt. Alle Marburgerinnen und Marburger sind nun erneut dazu aufgerufen, Vorschläge für Preisträgerinnen und Preisträger einzurei-

chen. Das können bekannte und weniger bekannte Menschen aus dem In- und Ausland sein, die Zivilcourage bewiesen haben. Alle Bürger, Institutionen, Vereine und Initiativen können Vorschläge samt schriftlicher Begründung einreichen unter unerschrocken@marburg-stadt.de oder per Brief an die Pressestelle der Universitätsstadt Marburg, Am Markt 8, 35037, Marburg. Einsendeschluss ist der 15. August.

pe/kro

Tag der Stadtgeschichte

Schülerinnen & Schüler machen am 14. Juli Programm

Am Donnerstag, 14. Juli, erobern sich Schülerinnen und Schüler aller Marburger Schulen den öffentlichen Raum in der Stadt und präsentieren im Rahmen der Marburg800-Feiern ihre Sicht auf die Geschichte der Stadt. Alle sind willkommen, den „Tag der Stadtgeschichte“ zu besuchen. Die Schülerinnen und Schüler stellen dabei ihre Sicht auf die Bewohnerinnen und Bewohner, auf die Gebäude, auf Spuren vergangener Epochen - aber auch auf mögliche Entwicklungen der Zukunft vor. Projektgruppen aus insgesamt 18 Marburger Schulen von Grundschulen über Mittelstufenschulen, Gymnasien, berufliche Schulen bis zu den Abendschulen und zu freien Bildungsträgern wie der KunstWerkStatt Marburg bieten am Vormittag in der Zeit von 9 bis 12 Uhr unterschiedlichste Vorführungen, Darstellungen und Mitmach-Aktivitäten an. Bernhard Rosenkötter, der Archivpädagoge des Hessischen Staatsarchivs, hat das Projekt des Stadtjubiläums für das Staatliche Schulamt begleitet und organisiert. Die Angebote verteilen sich auf den Bereich des Stadtzentrums zwischen Elisabethkirche, Schloss und Lutherischem Kirchhof im Norden, der Otto-Ubbelohde-Schule und der Schulstraße im Süden und dem Schulzentrum Leopold-Lucas-Straße im Westen.

Die thematische Vielfalt ist groß: Es warten Aufführungen etwa zur Heiligen Elisabeth, zur Sage vom Weißen Stein, zur Geschichte des Stadtteils Richtsberg, zur „Rebellions-Kultour“, aber auch andere künstlerische Programmpunkte wie ein Tanz-Flashmob oder Eurythmie, mittelalterlich-höfischer Hiphop oder „Historisches modern“ als Poetry Slam auf die Gäste. Märchenfiguren schlendern in der Stadt umher, auch Musikbeiträge gibt es an vielen Orten. Stadtrundgänge informieren über Jüdisches Leben, eine digitale Stadtrallye lädt genauso

zum Mitmachen ein wie eine Schnitzeljagd durch die Geschichte. Weitere Stationen führen zum Leben im Mittelalter oder in der NS-Zeit. Im Mittelpunkt stehen aber auch Informationen über berühmte Wissenschaftler, die aus Marburgs Schulen hervorgegangen sind, oder über Namensgeberinnen und Namensgeber von Schulen wie Adolf Reichwein, Otto Ubbelohde oder Sophie von Brabant. Lernen können Teilnehmer etwas über die Geschichte der Wasserversorgung der Stadt und über die zum Teil wechselvolle Geschichte der Straßennamen. In die Lage von Kriegsheimkehrern und von Flüchtlingen nach dem Zweiten Weltkrieg versetzt ein Empfangsbüfett mit zeitgenössischem Essensangebot.

pe



Bernhard Rosenkötter, der Archivpädagoge des Hessischen Staatsarchivs, hat das Projekt des Stadtjubiläums für das Staatliche Schulamt begleitet und organisiert. Foto: privat



Die Marburger Philharmonie und das Studenten-Sinfonie-Orchester Marburg bündeln ihre Kräfte und spielen zum ersten Mal seit sehr langer Zeit ein gemeinsames Programm. Foto: privat

Highlights am Freitag

Eröffnung auf dem Marktplatz

Das 23. Stadtfest 3 Tage Marburg wird am Freitag, 8.7., um 18 Uhr mit einer **Trompeten-Fanfare** der VfL Big Band Marburg auf dem Marktplatz eröffnet. Zur Stadtfesteröffnung dürfen der traditionelle **Freigetränkeauschank** durch den Magistrat und den Veranstalter EXPRESS sowie das **Sonderständchen des Rathausgockels** natürlich nicht fehlen. Wer auf Alkohol verzichten will, kann sich alternativ alkoholfreies Bier oder Wasser spendieren lassen. Im Anschluss wird es rockig, wenn die Formation **Moglo** von Bandleader **Michal Bandac** auf der Bühne steht. Zusammen mit seinem Musikkollegen **Jean Kleeb** präsentiert Bandac außerdem bei dem Konzert einen Song für den 800. Marburger Stadtgeburtstag, den beide zusammen komponiert haben. Danach widmet sich die **VfL Big Band** mit Bandleader German Marstatt Latin und Soul. Den Abschluss des Freitagabends bestreitet die Marburger Band **The Bixbies** auf der Pharmaserv-Marktplatzbühne mit Rockcovers, Jazz & Soul. Sie spielen rockige Nummern von Zappa, sie spielen aber auch Dr. John. Sie haben Cake im Programm, Jazziges und Soul und vielleicht auch Polka. Auf die Setlist kommt nur, was die versierten

Musiker der Marburger Band gleichermaßen anmacht.

Open-Air-Klassik und mehr im Schlosspark

Mit Werken von ukrainischen Komponisten sowie von Beethoven, Bach, Schumann und Schubert beginnt der Klassikfreitag auf der Sparkasse-Freilichtbühne im Schlosspark um 19.30 Uhr. Das **Ensemble „Ukraine an der Lahn“** - teilweise Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine - besteht aus Profimusikern namhafter Sinfonieorchester und Opernhäuser in der Ukraine. Danach gibt es eine Orchester-Kooperation: Die **Marburger Philharmonie** und das **Studenten-Sinfonie-**

Orchester Marburg (SSO) haben schon mehrmals das Orchesterkonzert bei 3 Tage Marburg einzeln bestritten. In diesem Jahr bündeln die etwa 60 Musikerinnen und Musiker ihre Kräfte und spielen zum ersten Mal seit sehr langer Zeit ein gemeinsames Programm. Um die zentralen Peer-Gynt-Suiten 1 und 2 von Edvard Grieg herum stehen Werke unter anderem von Bach, Bizet und Brahms. Die musikalische Leitung des Gemeinschaftsprojekts übernimmt **Jieun Jun**, die Dirigentin des SSO. Die gebürtige Koreanerin dirigiert das SSO seit Oktober 2021. Sie ist studierte Dirigentin sowie Komponistin und lernte bei Dirigenten wie Ari Rasilainen und Alexander

Rumpf an der Hochschule für Musik und Tanz Köln. Jieun Jun ist mehrfach ausgezeichnet, beispielsweise 2021 durch die Kulturstiftung des Landes Nordrhein-Westfalen und durch die Seoul Foundation of Arts and Culture. Die Publikumsspenden der Klassik-Benefizveranstaltung mit dem Ensemble „Ukraine an der Lahn“, der Marburger Philharmonie und dem Studenten-Sinfonie-Orchester gehen an den Deutsch-Ukrainischen Verein Marburg OBOZ Plus für humanitäre Hilfe in der Ukraine. Der 2015 gegründete Verein unterstützt Flüchtlinge, Verletzte, Pflegebedürftige und Kinder aus vom Ukraine-Krieg betroffenen Regionen. So sammelt der Verein auch medizinische Hilfsgüter und organisiert Hilfstransporte in die Ukraine. Auf der Volksbank-Parkbühne im Schlosspark werden derweil von **AnnaLasseHerrmann** Pop-Klassiker neu interpretiert. Das Chanson-Quartett **Trulleberg** lädt zu einer Zeit- und Stilreise mit unvergleichlichen Klängen, und Singer-Songwriter Timo Uhlenbrock begeistert schließlich mit seinem kraftvollen **Uhlenbrock Project**. Jazzig wird es Freitagabend auf der Montevideobühne. Die von vier hochkarätigen Musikern gegründete Marburger **Jazz Art Connection** vereint den groove-lastigen und mitreißenden Klang des Contemporary Jazz mit den schnellen und energievollen Melodien des traditionellen Swings. **Pat's Ahead** widmen sich anschließend der Musik Pat Methenys, einem der wichtigsten Gitarristen der Jazz-Geschichte. Das abendfüllende Programm enthält Stücke aus allen Schaffensperioden von Metheny.

kro



Uhlenbrock Project am Freitag auf der Volksbank-Parkbühne. Foto: UP



Jazz Art Connection am Freitag auf der Montevideobühne. Foto: Jazz Art Connection



VfL Big Band am Freitag auf der Pharmaserv-Marktplatzbühne. Foto: Georg Kronenberg



Pat's Ahead am Freitag auf der Montevideobühne. Foto: Georg Kronenberg

Rock & Pop

Marburger Musiklegenden, Latin Groove & melodioser Indie-Rock

Headliner im Schlosspark auf der Sparkasse-Freilichtbühne sind dieses Jahr **Sonido Aguajal**. Mit ihrer mitreißenden Mischung aus lateinamerikanischen Rhythmen hat die junge Marburger Band sich in kürzester Zeit in der Region eine große Fangruppen erspielt. Auf der Volksbank-Parkbühne im Schlosspark stehen derweil im Stadtjubiläumsjahr zwei Marburger Musik-Legenden zum ersten Mal zusammen auf der Bühne: Das **Marburger Hammerorchester mit Rainer Husel**, Urgestein der heimischen Musikszene, und die Band **Overback**, ebenfalls mit Rainer Husel sowie Marburgs Liedermacher Robert Oberbeck. Gemeinsam repräsentieren die beiden Formationen rund 60 rockige Jahre Marburger Musikgeschichte. Den Samstagabend auf dem

Marktplatz beschließen **Soliloquy**, die 2022 ihr eigenes Jubiläum feiern: 25 Jahre und kein bisschen leiser. Seit 1997 macht das Quartett zusammen melodiosen Alternative-Rock - und meldet sich 2022 frischer denn je mit dem Album „Twenty something“ zurück. Unterstützt werden die Rock- und Pop-Headliner standesgemäß von zahlreichen Bands und Solokünstlern, die sich Samstag und Sonntag auf den Bühnen im Schlosspark und der Oberstadt die Klinke in die Hand geben. Äußerst vielversprechende junge Musikerinnen & Musiker, die allesamt noch dazu miteinander befreundet sind, präsentieren sich etwa am Samstag nacheinander auf der Sparkasse-Freilichtbühne: **Effy Brie** mit Indie & Alternative Rock, **Evou** mit eigenwilligem Soul & Pop und **Einsneunzig** mit Indie-



Sonido Aguajal am Samstag auf der Sparkasse-Freilichtbühne. Foto: Georg Kronenberg

Pop & Alternative Rock. Auf der Montevideobühne im Schlosspark stellt die nicht minder vielversprechende 17 Jahre alte Singer-Songwriterin **Rosa** aus Wenkbach ihre Lieder vor.

Auf dem Marktplatz spielt die Gießener Band **Mavero** samstags schönsten deutschsprachigen Pop & Rock, bevor **Paul Hilger & The Kingpins** und danach **Rising Fire** besten Reggae präsentieren. kro



Soliloquy am Samstag auf der Marktplatzbühne. Foto: Soliloquy



Evou am Samstag auf der Sparkasse-Freilichtbühne. Foto: Nadine Schrey

Wir bedanken uns bei allen Sponsor*innen für die Unterstützung!



Schirmherrschaft: Oberbürgermeister Dr. Thomas Spies, Bürgermeisterin Nadine Bernshausen und Stadträtin Kirsten Dinnebieer • Veranstalter: Marbuch Verlag GmbH, Marburg

3TM-Abschlusskonzert

Der Höhepunkt beim 23. Stadtfest 3 Tage Marburg

„World Sinfonie“

für Percussion, Oud und Orchester zum 800. Geburtstag Marburgs
Sonntag, 10. Juli, 19 Uhr,
Lutherische Pfarrkirche

Zum 800. Geburtstag der Stadt Marburg wird die Philipps-Philharmonie Marburg unter der Leitung von Ulrich Metzger die fünfsätzig World Sinfonie des Marburger Komponisten, Pianisten und Chorleiters Jean Kleeb uraufführen. Ein freudiger Glückwunsch an unsere Stadt soll es sein: leicht, tänzerisch, orchestral und transkulturell zwischen Klassik, Latin und Orient.

Die Sinfonie ist eine Liebeserklärung an Kleeb's Wahlheimat an der Lahn, in der er seit 30 Jahren lebt

und arbeitet. In seiner Komposition verbindet Jean Kleeb Klassik mit Latin und Orient - und erschafft so ein eindrucksvolles transkulturelles Kunstwerk, das für all das steht, was die Universitätsstadt Marburg auszeichnet, in der Menschen aus über 140 Nationen friedlich miteinander leben: für Weltoffenheit und kulturellen Austausch, aus dem täglich inspirierendes Neues entsteht.

Komposition: Jean Kleeb

Oud: Faleh Khaless

Worldpercussion: Sven Demandt und Udo Demandt

Philipps-Philharmonie Marburg

Leitung: Ulrich Metzger



In seiner Komposition verbindet Jean Kleeb Klassik mit Latin und Orient - und erschafft so ein eindrucksvolles transkulturelles Kunstwerk. Foto: Georg Kronenberg

Liegestühle (nicht nur) fürs Stadtfest

Aktion „Du machst Marburg bunt!“



Am Ende des Stadtfestes dürfen die Liegestühle mit nach Hause genommen werden. Foto: Citypastoral

80 Liegestühle mit einer bunten Silhouette von Marburg und dem Slogan „Du machst Marburg bunt!“, gemeinsam aufgestellt vom Stadtmarketing und dem Citypastoral, laden beim Stadtfest 3 Tage Marburg ein, es sich gemütlich zu machen. Im Schlosspark, an der Lahn, in der Biegenstraße und an einigen weiteren Orten setzen die Liegestühle ein Zeichen für Weltoffenheit,

Vielfalt und ein friedliches Miteinander. Zugleich haben sie die Botschaft, dass jede und jeder einzigartig ist und mit seiner Person das Zusammenleben in Marburg bereichert.

Der besondere Clou: Am Ende des Stadtfestes dürfen die Liegestühle mit nach Hause genommen werden. Hashtags an den Stühlen informieren über die Idee und über die Möglichkeit, als Danke-

schön etwas für einen vorgeschlagenen Zweck zu spenden. Wichtiger als das Generieren von Spenden ist dem Stadtmarketing und dem Citypastoral aber, dass die Liegestühle mit ihrer Botschaft über viele Jahre auf Balkons, in Gärten oder auch in Zimmern einen bunten Akzent setzen.

pe

Du hast Lust, dich mit anderen Mädchen* zu verbinden?

Du möchtest erfahren, welche coolen Angebote es in und um Marburg zu entdecken gibt? Wie die wildkatzen, das Queer and friends - CAFE im Compass oder das Mädchencafe im Haus der Jugend? Dann komm am Samstag, 9. Juli, zu unserem Stand auf den Lahnwiesen bei 3TM.

Wir von Girls*Unite möchten mit euch gemeinsam herausfinden, was ihr braucht und wie wir unsere Website, Instagram und TikTok gestalten können, damit es für euch interessant ist.

Du bist ein Mädchen* und zwischen 10 und 18 Jahre alt? Dann schau bei uns an 3TM vorbei und entwickle mit uns zusammen Ideen und Ansätze für eine starke und gesunde Mädchen*community in unserem Landkreis! Dabei kannst du dich für einen festen Zeitraum bei uns anmelden, oder aber einfach nur kurz vorbeischauen, deine Gedanken und Ideen teilen oder uns mit Fragen löchern. Unter allen Teilnehmenden verlosen wir auch eine kleine Überraschung.

Samstag

13-13.30 Vorstellung Girls*Unite
13.30-14.30 Brainstorm: Angebote im Landkreis - kennt ihr sie?
- Pause -

15-15.30 Vorstellung Girls*Unite
15.30-16.30 Brainstorm: Instagram, TikTok und Co - wie muss es aussehen und was interessiert euch?

Sonntag

13-13.30 Vorstellung Girls*Unite
13.30 - 14.30 Brainstorm: Angebote im Landkreis - kennt ihr sie?
- Pause -

15-15.30 Vorstellung Girls*Unite
15.30-16.30 Brainstorm: Girls*Unite für euch - wie soll die Community gestaltet werden?

Wenn du dich anmelden möchtest, schreib uns gerne eine E-Mail (girlsunite@web.de) oder melde dich über Instagram bei uns.

Bummeln, Shoppen & Genießen

Markttreiben bei 3TM

Fünf Märkte & verkaufsoffener Sonntag

Kunsthandwerk, Trödel und Gastronomie - das Marktgeschehen bei 3TM lässt keine Wünsche offen. Insgesamt rund 140 Händler und Gastronomen auf fünf Märkten laden von Freitag bis Sonntag in Marburgs gesamter Innenstadt zum Bummeln, Shoppen und Genießen ein.

Im Schlosspark befindet sich traditionell der größte aller 3TM-Märkte mit rund 80 Ständen. Ein buntes Warenangebot und etliche kulinarische Leckereien locken außerdem am Lahnufer, dem Gerhard-Jahn-Platz, auf dem Marktplatz vor dem Rathaus und unter den Arkaden in der Barfüßer Straße.

Verkaufsoffener Sonntag

Nicht nur die Märkte laden zum Flanieren ein: Die Geschäfte in der Innenstadt sind bei 3TM am Sonntag, 10.7., von 12 bis 18 Uhr geöffnet. Auch am Samstag werden viele Geschäfte bis 20 Uhr offen sein.

Große Tombola

Bei der 3TM-Tombola gibt es viele attraktive Preise zu gewinnen, die von der Marburger Geschäftswelt gespendet wurden. Die Lose sind kostenlos in vielen Marburger Geschäften sowie beim Fest auch an allen 3TM-Infoständen im Schloss-

park und in der Innenstadt erhältlich.

Eingeworfen werden können die Lose nur in die Lostrommel am Lahnufer (Drachenbootbühne) am Samstag, 9.7., ab 10 Uhr und am Sonntag, 10.7., bis 18 Uhr.

Park & Ride-Verkehr

Für eine unbeschwertere Anreise zum Stadtfest haben die Stadtwerke Marburg wieder einen Park & Ride-Verkehr eingerichtet.

Am Samstag fahren alle Tageslinien bis ca. 19 Uhr. Der eingerichtete P+R Verkehr fährt im 30-Minuten-Takt von 19 Uhr bis ca. 1.15 Uhr morgens die Strecke zwischen Messeplatz P+R und Stadtwerken P+R über das Georg-Gaßmann-Stadion und Südbahnhof-West ab. Am Sonntag gibt es von 12.15 bis 18.45 Uhr einen Parkplattpendelverkehr im 30-Minuten-Takt zwischen den Stadtwerken (Am Krekel) und dem Parkplatz am Messegelände.

Die Route führt über den Südbahnhof-West, Am Herrenfeld, das Georg-Gaßmann-Stadion, den Wilhelmsplatz, die Gutenbergstraße, den Rudolphsplatz, die Volkshochschule, die Robert-Koch-Straße, den Hauptbahnhof bis zum Messeplatz.

Wer mitfahren will, muss beim Busfahrer einen Fahrschein (RMV-Tarif) lösen - sofern er nicht bereits im Besitz eines gültigen RMV-Tickets ist.

kro



Im Schlosspark befindet sich traditionell der größte aller 3TM-Märkte. Fotos: Georg Kronenberg



Bei der 3TM-Tombola gibt es viele attraktive Preise zu gewinnen.



Ein buntes Warenangebot lockt auf allen Märkten.



Corona im Landkreis

Wöchentliches Update: Bei Geburten liegt Marburg-Biedenkopf nicht im „Pandemie-Trend“



Neue Fälle je 100.000 Einwohner in den vergangenen sieben Tagen:



82.830	79.538	2.931	361	709
bestätigte Infektionen	genesen	aktuell erkrankt	verstorben	Inzidenz

Von einem „Corona-Sommerloch“ kann im Jahr 2022 leider nicht die Rede sein. Derzeit schwankt die Inzidenz in Mittelhessen auf dem sehr hohen Niveau zwischen 709 Infektionen pro 100.000 Einwohner (Kreis Marburg-Biedenkopf) über 902 (Kreis Gießen) bis zu 1074 (Lahn-Dill-Kreis). Und wahrscheinlich wären die Zahlen noch höher, wenn wieder mehr getestet würde. Unterdessen hat das Statistische Bundesamt den Auswirkungen der Pandemie auf die Bevölkerungsentwicklung nachgespürt: Danach wurden im zweiten Corona-Jahr in Hessen so viele Kinder geboren wie seit 24 Jahren nicht mehr, wobei die meisten in den Sommermonaten Juli, August und September geboren wurden. Allerdings bestätigt sich dies nicht in Marburg-Biedenkopf. Gegen den Trend sank die Zahl der Geburten im Kreis von 2141 Babies im Jahr 2019 auf 2052 im Jahr

2020. Eine Erklärung lieferten die Statistiker allerdings nicht. Im Trend liegt Marburg-Biedenkopf indes bei der sinkenden Lust zum Ja-Wort. Da gab es mit 26.900 Eheschließungen hessenweit so wenige wie noch nie seit 1946. Auch in Marburg-Biedenkopf trauten sich immer weniger: Nur 1062 Paare heirateten 2020 im Kreis. 2019 waren es noch 1127 gewesen. Dagegen stieg die Zahl der Scheidungen von 424 (2019) auf 453 (2020). Ob dies bereits eine Auswirkung des Lockdowns war, ließ die Statistik allerdings ebenfalls offen. Die Zahl der Gestorbenen stieg von 2610 (2019) auf 2718 (2020). Gesunken ist die Zahl der Infizierten, die im Kreis Marburg-Biedenkopf mit Corona im Krankenhaus liegen: Aktuell sind es 18 Patientinnen und Patienten, von denen zwei auf der Intensivstation behandelt werden.

(gec)

Spürnasen

Hunde können auch Long-Covid-Patienten erkennen

Hunde, die mit Proben von Coronainfizierten trainiert wurden, können auch Long-Covid-Patienten erkennen. Das ist das Ergebnis einer Studie, die von der Stiftung Tierärztlichen Hochschule Hannover geleitet wurde. Nach der in der Fachzeitschrift *Frontiers in Medicine* veröffentlichten Studie riechen die Hunde nicht die Viren selbst, sondern flüchtige organische Verbindungen, die bei einer Virusinfektion durch Stoffwechselvorgänge entstehen. Dies könnte laut den Wissenschaftlern auf eine fortdauernde Infektion oder andere langandauernde Stoffwechsel-Veränderungen bei Post-Covid-19-Patienten hindeuten.

Bei einer wachsenden Zahl von Covid-19-Patienten treten Monate nach ihrer akuten Infektion Folge-

schäden mit Langzeitsymptomen („Long-Covid“) auf. Frühere Forschungen haben bereits gezeigt, dass Hunde in der Lage sind, eine akute Infektion zu erkennen. Noch nicht bekannt war, ob Hunde auch Proben von Patienten mit Long-Covid anzeigen. In der aktuellen Studie wurden Hunde verwendet, die zuvor darauf trainiert wurden

Proben von akuten Covid-19-Patienten zu erkennen. In zwei Test-szenarien wurden die Hunde mit Proben von Post-Covid-19-Patienten konfrontiert. Wenn ihnen die Post-Covid-19-Proben im Vergleich zu Negativkontrollproben gesunder Personen präsentiert wurden, zeigten sie diese mit hoher Sensitivität an. Dagegen zeigten die Hunde Vergleichsproben von akuten Covid-19-Patienten eher als positiv an als Post-Covid-19-Proben. Im ersten Test-szenario (akute SARS-CoV-2 Proben versus Post-Covid-19-Proben) erreichten

Hunde für die akute SARS-CoV-2-Infektion Zuverlässigkeit von 87 Prozent, Erkrankte als positiv zu erkennen und eine Zuverlässigkeit von 95,8 Prozent, Gesunde als negativ zu erkennen.

Wurden die Hunde dagegen mit Post-Covid-19 und negativen Kontrollproben konfrontiert, erreichten die Hunde für Long-Covid-Proben eine Zuverlässigkeit von 96 Prozent, Erkrankte als positiv zu erkennen und ebensolche Zuverlässigkeit, Gesunde als negativ zu erkennen.

„Diese Studie ist ein weiterer Beweis für das Potenzial, dass Spürhunde bei der Untersuchung der Pathophysiologie von Covid-19-Patienten haben könnten. Es ist schwer vorstellbar, aber die Geruchserkennung von Hunden ist um drei Größenordnungen empfindlicher als die derzeit verfügbaren Geräte“, sagt Friederike Twele, Tierärztin und Neurowissenschaftlerin an der Tierärztlichen Hochschule Hannover.

pe



„Die Geruchserkennung von Hunden ist um drei Größenordnungen empfindlicher als die derzeit verfügbaren Geräte“, bilanziert Tierärztin Friederike Twele. Foto: Sebastian Meller

Ausstellungen

• 17QM - raum für möglichkeiten

Steinweg 2
Do 16-18 und Sa 11-14 Uhr

„off the record“ - neue arbeiten von Georg Mertin, Rainer Lather und Kathrin Brömse (bis 9.7.)

• Atelier Zwischen den Häusern

Zwischenhausen 7-9
Do 16-18 Uhr und Sa 12-15 Uhr
Neue Gemälde von Ulrike Krappen. (bis 19.8.)

• BiP

Am Grün 16
Mo-Mi 8.30-12.30, Do 15-18 Uhr

„Marburg erinnern - Gesichter erzählen Geschichten“ - Fotografien von Heike Heuser und Gemälde von Dr. Sabine Schock. (bis 7.10.)

• Café am Markt

Markt 9
Mo-Sa 9-18, So 10-18 Uhr

„Marburg blue“ - Analog fotografische Techniken wie die Cyanotypie von Hasret Sahin und Georg Kronenberg. (bis 19.7.)

• Galerie 15

Weidenhäuser Str. 15,
Fr. 14-16 Uhr und auf Anfrage Telefon:
015151771765 E-Mail: info@makro-foto.com.

„Die Schönheit des Vergänglichen“ - Fotografie von Hans-Joachim Bechheim (bis 31.7.)

• Galerie JPG

Weidenhäuser Str. 34,
Jeden 1. Sa im Monat 11-15 Uhr, zusätzlich
jederzeit gerne auf Anfrage 0176/61731093.

„Janushafte Kunst“ - Zehn gebürtige Chinesen stellen aktuelle Arbeiten aus (bis 27.8.)

„Geschichtenladen“ - ein Wohnzimmer für Geschichten. Sie haben dort Gelegenheit, ihre Geschichte(n) zu teilen und als Besucher* innen die Erzählungen anderer zu hören und zu sehen. Ob dabei Ton- oder Filmaufnahmen entstehen oder „nur“ Notizen, wird nach Wunsch der jeweiligen Geschichtenerzähler* innen entschieden.

• Galerie Haspelstraße eins

Haspelstraße 1
Di-Fr 15-18 sowie Sa 13-15 Uhr

„Alles Aufbruch“ - Fotografie von Henrik Isenberg, Skulpturen von Helga Allmaras und Regina Schnersch. (bis 15.7.)

• Foodsharing-Ausstellung in der Oberstadt

Wettergasse 23
Je Sa, 12.30-14.30 Uhr gerettete Lebensmittel verteilt. foodsharing-marburg@gmx.de

„Ist das Kunst oder muss das weg?“ - Skulpturen Backwaren, die normalerweise weggeschmissen worden wären, möchte die Initiative Foodsharing mit ihnen auf das Problem der Lebensmittelverschwendung hinweisen (31.7.)

• Hessisches Staatsarchiv Marburg

Friedrichsplatz 15
Mo-Fr 9-17.30 Uhr

„Baustellen einer Stadtwerdung Marburg im 13. Jahrhundert“ - Anlässlich des Stadtjubiläums nimmt Sie die Ausstellung mit auf eine Reise von heute in das Jahr 1222. (bis Jan. 2023)

• Kameramuseum Marburg

Am Grün 44
So 14-18 Uhr. Tel.: 06421/12170, E-Mail:
guenter@giesenfeld.de

Etwas 250 Kameras aus der Sammlung Giesenfeld, Zubehörteile, Demonstrationsobjekte, Projektoren und Infotafeln. Dazu historische Filmvorführungen.

• Kunstmobil - Galerie am Richtsberg

BSF-Gelände, Damaschkeweg 96,
Mo-Fr 10-16 Uhr

„Lost Places - Vergessene Orte“ - Fotoausstellung von Rainer Zuch. Vernissage:

am Fr, 8.7., 17 Uhr (bis 29.7.).

• Kunst.Labor.Stadt.Platz am Rudolphsplatz

Rudolphsplatz Marburg
Sa 9. Juli 14-22 Uhr

„Kunstrasen“ - Festtag der Subkultur. kreativen Austausch stehende Queer.Art.Marburg-Gruppe sowie das Fest „Kunstrasen“.

• Landgrafenschloss Marburg

Schloss 1
Di-So 10-18 Uhr

„Burg & Schloss in Marburg“ - Die Geschichte von einer mit telalterlichen Turmburg zum Schloss der Landgrafen zu Hessen anhand von sechs Modellen.

• Marburger Kunstverein

Gerhard-Jahn-Platz 5
Di-So 11-17 und Mi 11-20 Uhr

„RÄUMEN“ - Annegret Hoch und Siegfried Kreitner. (bis 21.7.)

• Marburger Haus der Romantik

Markt 16
Di-Fr 14-17, Sa-So 11-13 & 14-17 Uhr

Sonderausstellung: „Elisabethbilder in der Spätromantik“.

Dauerausstellung: „Marburger Romantik um 1800“ - Für viele war der Marburger Aufenthalt prägend für das gesamte weitere Leben und Werk.

• Marburger Kunstverein

Gerhard-Jahn-Platz 5
Di-So 11-17 und Mi 11-20 Uhr

„RÄUMEN“ - Annegret Hoch und Siegfried Kreitner. (bis 21.7.)

• Mini-Rauschenale

Rauschenberg
9.-10. und 16.-17. Juli, je 11-17 Uhr

„Mini-Rauschenale“ - Kunst in Rauschenberg präsentiert eine Rauschenale in kleinerer Form an drei Ausstellungsorten. Weitere Infos unter www.rauschenale.de

• Rathaus Marburg

Markt 1,
Mo-Mi 7-16, Do 7-18, Fr 7-12.30 Uhr.

„Jüdisches Leben in Marburg: Erinnern schafft Identität“ - Eine Ausstellung der Religionskundlichen Sammlung der Philipps-Universität zeigt das Judentum in der Universitätsstadt heute. (bis 24.8.) Die virtuelle alte Synagoge aus dem 14. Jh. kann mit VR-Brillen am Markt 23 besucht werden.

• Restaurant des Kaufhauses Ahrens

Universitätsstraße 14-22
Mo-Fr 9-19 Uhr und Sa 9-18 Uhr

„Wir lieben Marburg“ - 18. Fotoausstellung der FotoCommunityMarburg.

• Rotkehlchen in der Waggonhalle Marburg

Ritterstraße 5-9,
Mo, Di, Do, Fr 8-12, Mo, Do 14-16, Di 14-17.30 Uhr

„Unbeschreiblich! Weiblich“ - Malerei von Yasemin Skrezka.

• St. Peter und Paul

Biegenstraße
Mo-Fr 10-12, Mo, Di 13-15 Uhr.

Lithographien der Biblia Sacra von Salvador Dalí in St. Peter und Paul und in der Universitätskirche Marburg. (bis 17.7.)

• Universitätsklinikum Marburg

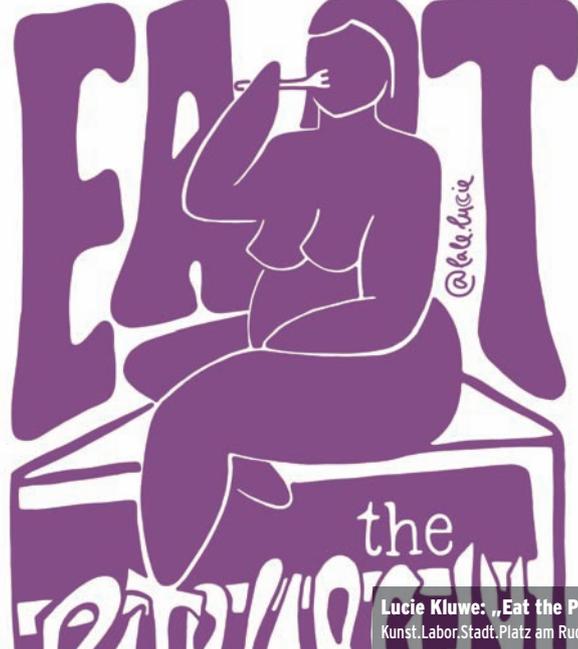
Baldingerstraße
Hauptgebäude, Eingangshalle Ebene-1.

„Die stille Zeit“ - von Prof. Martin Christian Hirsch. 30 Werke aus verschiedenen Werkgruppen. (bis 31.7.)

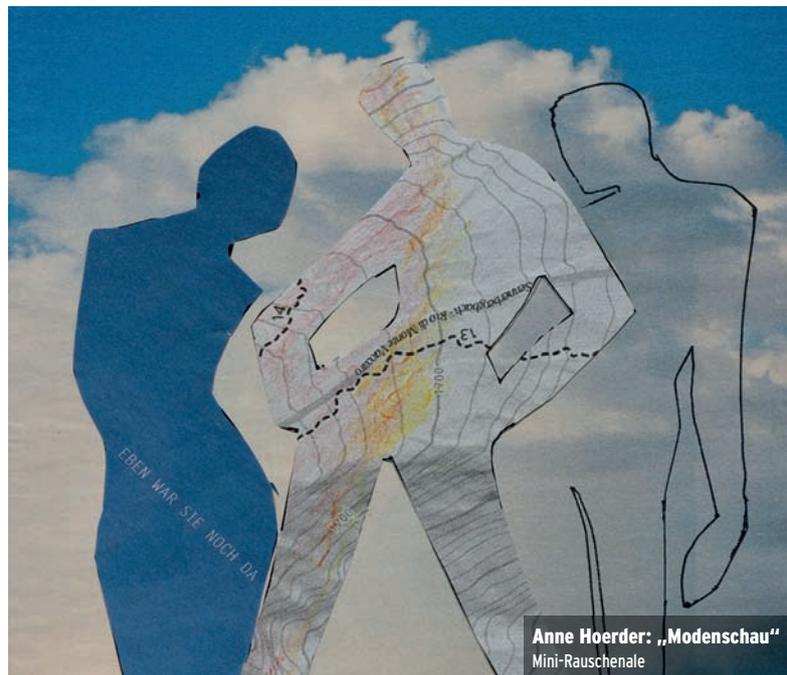
• TTZ - Technologie- & Tagungszentrum

Softwarecenter 3
Mo-Fr 8-16 Uhr

„Ballet“ - Die Fotografin und Otto-Ubbelohde-Preisträgerin Anna Schneidemann



Lucie Kluwe: „Eat the Patriarchy“
Kunst.Labor.Stadt.Platz am Rudolphsplatz



Anne Hoerder: „Modenschau“
Mini-Rauschenale



Rainer Zuch: „Lost Places - Vergessene Orte“
Kunstmobil - Galerie am Richtsberg



The Doors Tribute Band am Sa im Knubbel. Foto: The Doors Tribute



Ausstellung „Lost Places – Vergessene Orte“ im Kunstmobil. Foto: Rainer Zuch

Kultur

8.7. - 15.7. *to go*

MUSIK

Nacht der Songpoeten
Achmed Kupka, Eva Niedermeier,
Just Some Sound
Fr 8.7. 21 Uhr, Q

Eva Niedermeier fing früh damit an Erlebtes, Erzähltes, Erdachtes und Erträumtes in Worte, Reime und Zeilen zu fassen. Es braucht manchmal nicht mehr, als eine Gitarre, eine zarte klare Stimme um sich verzaubern zu lassen. Stefan Jenniches, besser bekannt als Just Some Sound, ist Singer-Songwriter und Produzent aus Marburg. Seine Musik wechselt zwischen emotionalen und düsteren Klängen und verbindet Einflüsse aus dem Alternative/Metal/Rock und Pop. Your friendly folksinger schließlich, bestehend aus Sänger Achmed Kupka und Perkussionist Sven Hampach,

spielen Songs aus eigener Feder und Covers und sind immer für eine Überraschung gut.

The Doors Tribute Band
Doors-Tribute-Band
Sa 9.7. 20.30 Uhr, Knubbel

Die Doors sind eine der Bands der 60er, die auch heute noch in ihren Bann ziehen. The Doors Tribute Band reproduziert den psychedelischen Livesound der Band um Sänger Jim Morrison mit authentischen Instrumenten aus den 60er Jahren. Mit „Riders on the Storm“, „Light my fire“ und „The End“ werden die großen Hits der Doors gespielt, aber auch die eine oder andere weniger bekannte Nummer ist im Programm der musikalischen und spirituelle Zeitreise in die 60er.

Roni Dot
Elektropop
Sa 9.7. 21 Uhr, Q

Roni Dot wäre gern in einem anderen Jahrzehnt geboren, sagt sie. Sie wuchs in Tel Aviv auf, sehnte sich aber immer nach dem Amerika der 80er oder dem Paris der 30er Jahre. Diese stilvollen Inspirationen der alten Schule spiegeln sich in ihrem theatralischen Elektropop-Sound wider. Roni Dots neuestes Album „Flamingo Pink“ kombiniert nachdenkliche Lyrics mit Pop-Melodien, kreierte in ihrem eigenen, bittersüßen Stil.

Studierenden-BigBand
„All you got to do is swing“
Mi 13.7. 20 Uhr, Waggonhalle

„Immer nur schlechte Nachrichten“, stöhnt die Studierenden-Big-Band. „Das können wir nicht ändern. Dafür können wir euch zumindest drei gute Stunden in dieser verrückten Zeit schenken. Mit unserem ersten Konzert seit Beginn der Pandemie wollen wir das feiern, was unsere Welt ei-

gentlich zusammenhält: Gute Laune und gute Musik. Dazu könnt ihr tanzen, still mit dem Kopfnicken, aber auch weltvergessen träumen. Nach zwei Jahren Zwangspause ist die Studierenden-BigBand Marburg unter ihrem Leiter Dirk Kunz nun endlich wieder zu hören, in der Waggonhalle in Marburg. Bis dahin gilt (wie dann auch beim Konzert): Sing, Sing, Sing. All you got to do is swing!“ Botschaft verstanden.

Versengold
„Niemals Sang- und Klanglos“
Do 14.7. 20 Uhr,
Schlossparkbühne

Versengold zelebrieren feinsten Folk-Rock. Die Bremer Musiker erreichten mit ihrem neuen Album „Was kostet die Welt“ die Nummer 1 der offiziellen deutschen Album-Charts und überzeugen mit anspruchsvoller und fantasievoller Lyrik, ausgefallenen musikalischen Arrangements und für eine Akustikband überraschend intensivem klanglichen Druck, der sich in tanzbaren und energievollen Songs entlädt. Zum Repertoire des Sextetts gehören aber auch ruhige Balladen.

BÜHNE

Theater-AG
Elisabethschule Marburg
„Der Hundertjährige, ...“
nach Jonas Jonasson

Fr 8.7. 19.30 Uhr, Waggonhalle
 An seinem hundertsten Geburtstag steigt Allan Karlsson aus dem Fenster des Altenheimes und verschwindet. Auf seinem Weg gerät er an einen Koffer voller Geld, an eigensinnige Freunde, und wird nicht nur von der Polizei verfolgt. Doch mit solchen Dingen hat Allan bereits Erfahrung, schließlich hat er in jungen Jahren die Welt durcheinandergebracht. Er traf im

Laufe seines Lebens auf Franco, Stalin und Mao und erfand die Atombombe. So wird neben der Flucht die irrwitzige Lebensgeschichte eines eigenwilligen Mannes erzählt, der sich zwar nicht für Politik interessiert, aber trotzdem irgendwie in die großen historischen Ereignisse des 20. Jahrhunderts verwickelt war ...

Die Inszenierung der Theater-AG der Elisabethschule unter der Spielleitung von Tobias Purtauf basiert auf dem berühmten Weltbestseller von Jonas Jonasson. 22 Schülerinnen und Schüler stehen auf der Bühne.

Kreativ-Netzwerk MR7
„Von wegen! Das alte Nest ...“
Kulturrevue

Sa 9.7. 18 Uhr, Waggonhalle
 Unter dem Titel nach Kurt Tucholsky stellt sich das Kreativ-Netzwerk MR7 im Rahmen des Stadtjubiläums Marburg800 öffentlich vor. Im Mittelpunkt stehen dabei eigene Werke der sieben Gründungsmitglieder: Pit Metz (Autor und Schauspieler), Erich Schumacher (Fotograf, Grafik-Designer, Autor, Journalist, Verleger), Ute Verena Schneidewind (Kinder- und Jugendbuchautorin), Hans-Hermann Groß (Toningenieur, Musiker, Produzent), Jürgen Hövelmann (Marburg-Krimiautor, Texter, Diplom-Übersetzer), Wolfgang Michael Weiß (Pianist, Bass-Bariton, Chorleiter), Jupp Schöneberger (Sprecher, Moderator, Humorist).

Das Programm setzt sich vor allem aus musikalischen Darbietungen, Rezitationen und Kurzlesungen zusammen. Dabei steht eine eigene für dieses Programm von MR7 getextete und komponierte Marburg-Hymne gleich am Anfang des Auftritts, gefolgt von Werken mit feinem Humor, spannenden Passagen und einem Tucholsky-Block aus besten Marburger Verbindungstagen.

NOCH
MEHR
 VERANSTALTUNGEN

?

SCAN MICH!

www.marbuch-verlag.de



Versengold am Do auf der Schlossparkbühne. Foto: Martin Huch



„Das geheime Leben der Piraten“ am Mo in der Waggonhalle. Foto: Geschwister-Scholl-Schule

Geschwister-Scholl-Schule
„Das geheime Leben der Piraten“
 von Andreas Schmittberger
 Musical

Mo 11.7. 16 Uhr, Di 12.7. 10 & 16 Uhr,
 Waggonhalle

Die Kinder der Geschwister-Scholl-Schule präsentieren ein Musical mit Tanz, musikalischer Begleitung und Gesang: Käptn Danton und seine Piraten dümpeln in lauen Gewässern. Vor Langeweile droht schon Meuterei ... Aber was ist das? Eine Flaschenpost! Sie verrät das Versteck eines Schatzes. Also macht sich die Crew der Esmeralda, begleitet von ihren Gefangenen, Prinzessin Filomena und ihrer Gouvernante Donna Dolores, auf die Suche nach der geheimnisvollen Schatzinsel. Dabei erwarten sie schreckliche Gefahren und einige Überraschungen ...

Compagnia Buffo
„Eine Odyssee“
 frei nach Homer
 mit Willi Lieverscheidt
 ab Do 14.7. 20 Uhr,
 Waggonhalle open air

„Wir wollen ein Theater machen, das aus einem kindlichen Vergnügen entspringt“ - so beschreibt Compagnia Buffo ihre Theaterphilosophie, und auch die Open-Air-Produktion „Eine Odyssee“ lässt diesen Geist des Vergnügens lebendig werden. Angelegt an Homers Odyssee, erzählt Willi Lieverscheidt in seinem Soloprogramm in leicht daherkommenden Szenenabfolgen die abenteuerlichen Irrfahrten des „Helden“. Und diese Irrfahrten sind eine Wundertüte mit einer grandiosen Fülle von aberwitzigen Facetten. Lieverscheidt bleibt beim Komödiantischen, wenn er im Schattenspiel, mit Hilfe des Stummfilms, in Gesang und Pantomime das Epos eines Heldenlebens als die banale Normalität des Sich-durch-den-Tag-Schlagens entzaubert ...

pe/MiA

AUSSTELLUNG

„Lost Places - Vergessene Orte“
 Fotografien von Rainer Zuch
 Eröffnung mit Künstlergespräch
 Fr 8.7. 17 Uhr,
 Kunstmobil BSF-Gelände

Lost Places ist der Begriff für ehemals von Menschen belebte Orte, die ihre Funktion aus unterschiedlichen Gründen verloren haben und nun verlassen sind wie beispielsweise Industrie-Ruinen. Rainer Zuch hat sich auf Spurensuche begeben und spürt der Faszination und Anziehungskraft dieser Orte mittels seiner Fotografien nach.

Die Ausstellung ist während der Öffnungszeiten des BSF e.V. im Damaschkeweg 96 montags bis freitags von 10-16 Uhr zu besichtigen. Die Bilder werden bis zum 29.7. ausgestellt.

FESTIVAL

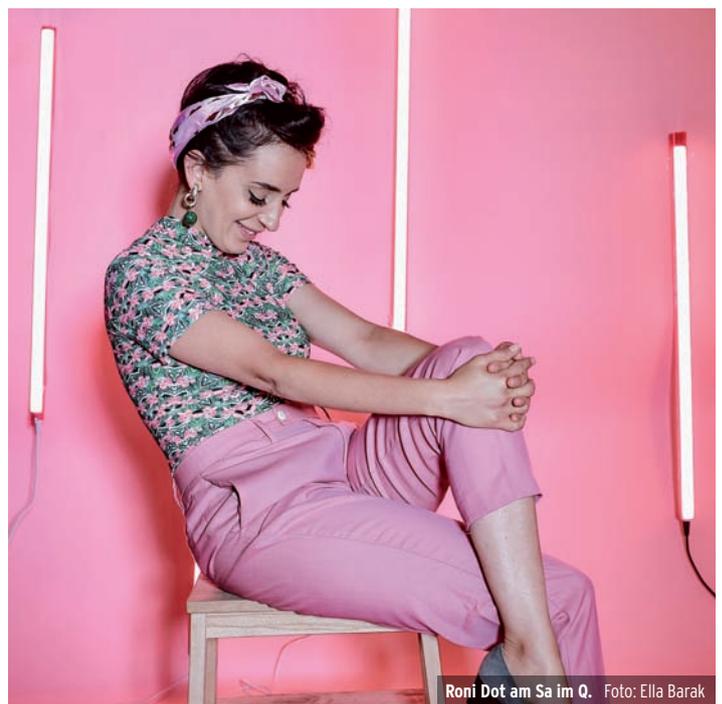
Kunstrasen
 Festtag der Subkultur

Sa 9.7. 14-22 Uhr, Uhr, Rudolphsplatz
 Ein Festtag der Subkultur und der Marburger Kreativszene soll es sein: Das Festival „Kunstrasen“ im Rahmen des Stadtjubiläums Marburg800. Der Festtag verbindet Aktionen, Performances und Interventionen, Klang und Kunst und bringt sie am Rudolphsplatz zusammen. Im Marburger Pride-Monat Juli finden vor allem Themen der LGBTQ+-Community Beachtung.

Perspektiven wie Naherholung im öffentlichen Raum, städtisches Zusammenleben in der Zukunft, Respekt im Umgang mit Vielfalt und Kunstgenuss sind wichtige Themen des Tages. Mittels Upcycling, botanischer Klangkunst und abendlicher Bühnenshow soll an diesem Festtag der öffentliche Platz temporär verändert und erobert werden.



Kunstrasen-Festival am Sa am Rudolphsplatz. Foto: Hasret Sahin



Roni Dot am Sa im Q. Foto: Ella Barak

KINOPROGRAMM

07.07. - 13.07.2022



CINEPLEX

NEU: Thor: Love and Thunder (3D)
ab 12 J., tägl. 17.30, Do + Mo - Mi 20.00, Fr + Sa 14.45, 20.00 + 23.00, So 14.15 + 20.30 (3D + OV): So 11.45 + 20.00

NEU: Thor: Love and Thunder (2D)
ab 12 J.,
tägl. 17.00, Do - Sa + Mo - Mi 20.30

NEU: Liebesdings
ab 12 J.,
tägl. 17.30 + 20.15, Fr 15.15 + 23.00, Sa 14.45 + 23.00, So 15.00

NEU: Karlchen - Das große Geburtstagstagsabenteuer
ab 0 J., Fr 15.00, So 13.15

Die Gangster Gang
ab 6 J., So 12.00

Die Geschichte der Menschheit - Leicht gekürzt
ab 12 J.,
Do - Sa + Mo - Mi 18.00

Elvis
ab 6 J., So 11.30
(außerdem tägl. 16.45, Do - Sa + Mo - Mi 19.30 So 19.30 OmU im Capitol-Center)

Jurassic World: Ein neues Zeitalter (3D)
ab 12 J., Do - Di 19.30

Jurassic World: Ein neues Zeitalter (2D)
ab 12 J.,
tägl. 17.15*(*Mi 17.00), Sa 14.45, So 14.00, Fr + Sa 22.45

Lightyear
ab 6 J., Fr - So 14.30

Mia and Me - Das Geheimnis von Centopia
ab 0 J., So 11.45

Minions - Auf der Suche nach dem Mini-Boss (3D)
ab 6 J.,
tägl. 20.30, Fr - So 15.00 + 17.00, Mo - Mi 17.30

Minions - Auf der Suche nach dem Mini-Boss (2D)
ab 6 J.,
Do + Mo - Mi 17.00, Fr + Sa 14.30 + 17.15, So 11.45, 14.30 + 17.15
(OV): Di 23.00

Paw Patrol: Rettung im Anflug
ab 0 J.,
Fr + Sa 15.15, So 12.30 + 15.15

The Black Phone - Sprich nie mit Fremden
ab 16 J.,
Do - Di 20.30, Fr, Sa + Di 23.00

Top Gun Maverick
ab 12 J.,
tägl. 20.15, Fr, Sa + Di 22.45, So 17.30

SPECIALS:

Abenteuer mit Pettersson und Findus
Mitmachkino
So 11.30

Sneak Preview
Di 22.45

Meine Stunden mit Leo
OP-Vorpremiere + Ladies First-Preview
ab 12 J.,
Mi 20.00

The Gray Man
Echte Kerle-Preview
Mi 20.15



Foto: 24 Bilder Film GmbH

Ablebensraum

„Vier Wände für Zwei“

Sara, erfolgreiche Managerin, lebt in Sevilla und ist seit acht Jahren mit Daniel verheiratet. Sie glaubt nicht mehr an die Zukunft ihrer Ehe, also macht sie sich hinter dem Rücken ihres Mannes auf die Suche nach eigenen vier Wänden. Zusammen mit dem unerfahrenen Immobilienmakler Oscar besichtigt sie eine wunderschöne Wohnung, die absolut perfekt wäre, jedoch ein entscheidendes Manko hat: Sara kann erst einziehen, wenn die derzeitige Eigentümerin Lola verstorben ist. Sara trifft sich mit Lola, die sich als wortgewandte, kettenrauchende und freigeistige Überlebende eines dreifachen Bypasses herausstellt. Eine Naturgewalt, deren Lebensfreude und Leidenschaft

mit Saras eher konservativer Einstellung kollidiert. Als Sara entdeckt, dass ihr Mann sie betrügt, sucht sie Trost und Rat bei Lola, der ähnliches widerfuhr. Die beiden Frauen, die so unterschiedlich sind und doch in ihrer Einsamkeit vereint, schließen eine ungewöhnliche Freundschaft, die von Zuneigung, Gefühlen und viel Humor geprägt ist. Und am Ende über den Pakt, den sie mit dem Wohnungskauf beschlossen haben, hinauswächst. „Vier Wände für Zwei“ ist das Spielfilmdebüt von Bernabé Rico. Der aus Sevilla stammende Regisseur inszenierte seinen Film in Anlehnung des international erfolgreich Theaterstück „100m²“ seines Freundes Juan Carlos Rubio.



Foto: Ricardo Yaz Palma / Alamo Film

Schnürsouveränin

„Corsage“

Die Hofburg in Wien im Jahre 1877, Heiligabend. Elisabeth, die Kaiserin von Österreich-Ungarn, feiert im Kreise des Hofstaats bei einem festlichen Diner ihren 40. Geburtstag. Elisabeth, genannt Sisi, scheint bei ihrer Feier nur Bitterkeit zu empfinden. Mit 40 Jahren ist sie im späten 19. Jahrhundert eine alte Frau. Als Kaiserin von Österreich hat sie ausschließlich repräsentative Pflichten zu erfüllen. Ihr Mann Kaiser Franz Joseph schätzt ihre Meinung in politischen Angelegenheiten nicht. Ihre Tage sind belanglos und werden von ihrem sich selbst auferlegten Diktat zusammengehalten: Morgens lässt sie sich von den Hofdamen ihre

Taille messen, das Korsett noch enger schnüren. Mehrere Tage die Woche hält sie Diät, jede Gewichtszunahme kränkt sie. Die Angst vor dem Älterwerden, dem Bedeutungsverlust und das Schwenden ihrer Jugendlichkeit lässt sie zunächst erstarren, dann nach einer Möglichkeit für einen Ausbruch suchen. Der Blick in die Ferne öffnet der Kaiserin Perspektiven und weckt in ihr den Wunsch nach Flucht vor den Konventionen und ihrem zerbrochenen Selbstbild. Doch lässt das enge Korsett aus höfischen Ritualen und traditionellen Rollenbildern die individuelle Freiheit einer Frau zu? Und wenn ja - zu welchem Preis?

pe/Mia

CAPITOL - Filmkunsttheater

NEU: Corsage
ab 12 J.,
tägl. 19.45, Do, Fr + So - Mi 16.45

NEU: Vier Wände für Zwei
ab 6 J.,
Do - Sa+ Mo 20.15, Di + Mi 17.15
(OmU): So 20.15

Elvis
ab 6 J.,
tägl. 16.45, Do - Sa + Mo - Mi 19.30
(OmU): So 19.30
(außerdem So 11.30 im Cineplex)

Der beste Film aller Zeiten
ab 12 J.,
Fr 17.00, Sa 16.45, So 17.30, Mo - Mi 20.00

Wie im echten Leben
ab 6 J., Do, Fr + Mo - Mi 17.30

AEIOU - Das schnelle Alphabet der Liebe
ab 6 J., Sa 17.15

Der schlimmste Mensch der Welt
ab 12 J., So 20.00

Glück auf der Skala von 1 bis 10
ab 6 J., Fr + Sa 20.15, So 17.15

Heinrich Vogler - Aus dem Leben eines Träumers
ab 12 J., Mi 17.15

SPECIALS:

Donald Strachey: Mord auf der anderen Seite
Queerfilmreihe
ab 12 J.,
Do 20.15

Total Thrash - The Teutonic Story
Dokumentarfilm
Di 20.15

Lieber Thomas
Ausgezeichnet mit dem dt. Filmpreis
ab 16 J.,
So 17.00

Rabiye Kurnaz gegen George W. Bush
Ausgezeichnet mit dem dt. Filmpreis
ab 6 J.,
Do 17.00, Mi 20.15

Ticketverkauf online über www.cineplex.de/marburg oder im Vorverkauf an den Kinokassen im Cineplex und Capitol.

Seit dem 2. April können die Marburger Kinos wieder ohne Impf- oder Testnachweis besucht werden. Zudem entfällt die Pflicht zum Tragen einer medizinischen Maske. Damit sich alle gemeinsam wohlfühlen, empfehlen wir euch, die Maske auch weiterhin im Kino zu tragen.



Capoeira Angola - Nzinga Marburg - Roda
Kampftanz (Foto: Hasret Sahin)
Fr & Di 19.00-21.00 Uhr, Danceart



Stadtfest „3 Tage Marburg“ (3TM)
Stadtfest (Foto: Georg Kronenberg)
Fr 18.00-00.00 Uhr, Schlosspark & Innenstadt

FREITAG
08. JULI

KONZERTE

LOLLAR
„Alles muss sich wandeln“
Wolfgang Riecks Lieder erzählen auf sensible Weise Geschichten von einfachen Menschen - Menschen, wie sie überall in der Welt anzutreffen sind, ob nah oder fern, ob hier und jetzt, ob in der Vergangenheit oder in der Zukunft.
©20.00 Stadt- und Schulmediothek, Ostendstr. 2

MARBURG
Mia Morgan
Die Grupp-Queen mit neuem Album "Fleisch"
©20.00 KFZ, Biegenstr. 13

Nacht der Songpoeten: Achmed Kupka, Eva Niedermeier, Just Some Sound
Your friendly folksinger Achmed Kupka lädt die fantastischen Künstler Eva Niedermeier und Just Some Sound zu einer unvergesslichen „Nacht der Songpoeten“ im Café Q Marburg ein
©21.00 Q, Pilgrimstein 26

WETZLAR
Volker Rebell und Freunde
Konzertprogramm zum 80. Geburtstag von Paul McCartney
©20.00 Franzis, Franziskanerstr. 3-6

BÜHNE

GIESSEN
Die Schmachttigallen pur
Eine musikalische Gruselkomödie
©19.30-21.00 Stadttheater, Großes Haus, Berliner Platz
Ichlich
Monolog von Marc Becker
©20.00 Stadttheater, taT-Studiobühne, Berliner Platz

MARBURG
„Frühlings Erwachen“
Klassenspiel der 12. Klasse
„So geht es nicht weiter,“ findet die neue Regierung. Das 21. Jh. war zu freizügig, zu wild, zu medial. An der

Schwelle zum neuen Jh. muss eine neue Ordnung her, die sich wieder an ultrakonservativen Werten orientiert. Traditionelle Männer- und Frauenbilder, weniger Informationen, vor allem keine allzu frühe sexuelle Aufklärung.
©18.00 Freie Waldorfschule, Ockershäuser Allee 14
Theater-AG Elisabethschule Marburg: Der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand
An seinem hundertsten Geburtstag steigt Allan Karlsson aus dem Fenster seines Altenheimes und verschwindet.
©19.30 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

WETTER
Die Burgwälder
Freilichtaufführung. Text und Inszenierung Brunhilde Heß. Musikalische Beiträge Eckhard Scherer.
©21.00 Dorfmuseum Oberroschpe

SPORT

MARBURG
Offene Bewegungsangebot: Zumba
Alles unter www.marburg.de/gesundestadt
©16.30-17.00 Sophie-von-Brabant-Schule, Uferstr. 18

PARTIES/DISCO

MARBURG
Dancing in Outer Space- Freak Disco
Mit DJ Talamonti (Discocircus)
©21.00 Knubbel, Schwanallee 27-31

FESTE/MESSEN

MARBURG
Stadtfest „3 Tage Marburg“ (3TM)
Auf 6 Bühnen geben Musiker*innen, Akrobat*innen, Tänzer*innen und Sportler*innen ihr Bestes. Es gibt jedes Jahr ein Drachenbootrennen über zwei Tage, ein Kinderprogramm sowie zahlreiche Essens- und Krammarktstände.
©18.00-00.00 Schlosspark & Innenstadt

www.marbuch-verlag.de

FÜHRUNGEN

MARBURG
Altstadtführung
Dauer: 1 Std., Tickets unter marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
©11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen
Die Nachtwächertour
Alle Infound Tickets unter marburg-tourismus.de.
©21.30-22.30 Treffpunkt: Kornmarkt unter der Linde

SONSTIGES

GIESSEN
Führen und Leiten in sozialen Einrichtungen
Anmeldungen über www.jbw-giessen.de
©09.00-16.00 Jokus, Ostanlage 25a

MARBURG
Zu gut für die Tonne - Lebensmittel retten
Kostenloses Abgeben und Mitnehmen überschüssiger Lebensmittel von Privat an Privat.
©09.00-18.00 Fairteiler Uni-Kirche, Reitgasse 1
©13.00-21.00 Fairteiler Ockershäuser, Ockershäuser Str. 71

Grundsteinlegung
Der Abriss ist vorbei - der Aufbau kommt.
©10.30 Kirche St. Peter und Paul, Biegenstr. 18

Erlebnisse mit VR-Brille ins 14. Jahrhundert
Auf der Grundlage von alten Zeichnungen, Fotos der „Virtuelle Synagoge“ - Ausgrabungsstätte und Hinweisen von Historiker*innen wurde das Gebäude maßstabsgetreu so nachempfunden, dass es mit einer Datenbrille nahezu real erlebbar ist.
©15.00-19.00 Ausstellung „Stadtgeschichte*n“, Markt 23

Ausstellung „Jüdisches Leben in Marburg: Erinnern schafft Identität“
Kommen Sie mit der Kuratorin, Dr. Rodemeier, ins Gespräch
©17.00-20.00 Rathaus, Marktplatz

Friday Night Magic (Magic the Gathering Spieltreff)
Nehmt an diesem Abend an einem unserer zahlreichen Angebote zum Magic the

Gathering Sammelkartenspiel teil. Weitere Infos auf www.gamersit.de
©17.00 Game It Spielwaren, Biegenstr. 37

REGELMÄSSIG AM FREITAG

MARBURG
Flamenco
Für Anfänger.
Kontakt: jost.b@gmx.de
©17.30-18.45 Alte Mensa, Reitgasse 11

Flamenco
Für Fortgeschrittene.
Kontakt: jost.b@gmx.de
©18.45-20.00 Alte Mensa, Reitgasse 11

Capoeira Angola - Nzinga Marburg - Roda
Kampftanz für Kinder und Erwachsene. Bewegung und Musik mit afrobrasilianischen Instrumenten.
Anmeldung und Infos unter nzinga.marburg@gmail.com
©19.00-21.00 Danceart

SAMSTAG
09. JULI

KONZERTE

GIESSEN
Fern der Heimat - Seemannslieder von Hans Albers bis Rammstein
Dargeboten werden Lieder über das Meer. In der Besetzung Gesang, Akkordeon, Gitarre und Bass gibt es Maritimes aus acht Jahrzehnten mit viel Humor und Stimmung.

KONZERTE

GIESSEN
Voodoo Jürgens
Schmäß ohne: als Ende 2016 „Ansa Woar“ das Debütalbum von Voodoo Jürgens erschien bekam es durch die Bank Lobeshymnen und Top-Bewertungen.
©20.30 KFZ, Biegenstr. 13



BÜHNE

GIESSEN

Die Fledermaus
Operette von Johann Strauß
©19.30-21.00 Stadttheater, Großes Haus, Berliner Platz

Alte Liebe
Von Elke Heidenreich und Bernd Schroeder eingerichtet und gelebt von Carolin Weber und Roman Kurtz I musikalisch begleitet von Martin Spahr
©20.00-21.45 Stadttheater, taT-Studiobühne, Berliner Platz

MARBURG

„Frühlings Erwachen“
Klassenspiel der 12. Klasse
„So geht es nicht weiter,“ findet die neue Regierung. Das 21. Jh. war zu freizügig, zu wild, zu medial. An der Schwelle zum neuen Jh. muss eine neue Ordnung her, die sich wieder an ultrakonservativen Werten orientiert. Traditionelle Männer- und Frauenbilder, weniger Informationen, vor allem keine allzu frühe sexuelle Aufklärung.
©18.00 Freie Waldorfschule, Ockershäuser Allee 14

Sommerserenade in die Elisabethkirche
der Posaunenchor spielt Werken von Gabrieli, Fünfgeld, Moussorgsky, Roblee, de Haan und anderen
©19.00 Elisabethkirche, Elisabethstr. 1

Roni Dot (ISR/NL)
Die stilvollen Inspirationen der alten Schule spiegeln sich in ihrem theatraleschen Elektropop-Sound wider.
©21.00 Q, Pilgrimstein 26

Satire, Klavier & Gesang von MR7
An diesem Abend in der Waggonhalle stehen eine Lesung aus einem Kinderbuch über den Marburger Rathausgockel, Satire und Marburg-Krimis ebenso auf dem Programm wie Rezitationen von gereimtem Ungereimtem.
©18.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

TV-Tagestipp am Freitag

3sat - 20.15 Die Päpstin
Johanna wird 814 in eine Welt geboren, in der sie dem Manne dienen soll. Sie nutzt ihre flotte Auffassungsgabe aber lieber, um Gottes Werk zu tun, und flieht vom Hof des prägelanden Predigerpaters zur Domschule. Dort reift sie zur Frau und gerät angesichts des holden Gerold in Versuchung.



Stadtfest „3 Tage Marburg“ (3TM)

Stadtfest (Foto: Georg Kronenberg)
Sa 11.00–00.00 Uhr, Schlosspark & Innenstadt



„Kunstrasen“ - Festtag der Subkultur

Fest (Grafik: Elisabeth Liliac)
Sa 14.00–22.00 Uhr, Rudolphsplatz

WETTER

Märchenhaftes Kinderprogramm

Mit der Veranstaltung „Zaubergarten“ soll für ein paar gemeinsame Stunden ein sozialer Ort geschaffen werden; für alle Theater- und Musikinteressierten und alle anderen Leute. Von 20 - 22.30 Uhr Sommernachtsträume
⊗ Ab 14.00 Garten Mellnau, Alte Höhle 26

Die Burgwälder

Freilichtaufführung. Text und Inszenierung Brunhilde Heß. Musikalische Beiträge Eckhard Scherer.
⊗ 21.00
Dorfmuseum Oberrospe

LESUNGEN

MARBURG

Pit Metz:

Von wegen! Das alte Nest...
Das ausgesprochen unterhaltsame Programm setzt sich vor allem aus musikalischen Darbietungen, Rezitationen und Kurzlesungen zusammen.
⊗ 18.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

WETZLAR

„unheimlich-fantastisch“
Eine musikalische Lesung mit Rainer Hustedt (Saxophon) und Glenn Pedro Buchholtz (Gitarre, Bass)
⊗ 18.00 Lottehof, Lottestraße 8-10

Annahmeschluss für Termine jeden Freitag der Vorwoche, 17 Uhr

VERNISSAGEN

RAUSCHENBERG

Mini-Rauschenale

Im oberen Stockwerk der Kratz'schen Scheune zeigen Julia Linke Aquarelle und Waltraud Mechsner-Spangenberg Werke aus dem Bereich Grafik und Malerei.
⊗ 11.00 Kratz'sche Scheune, Bahnhofstr. 10a

WANDERUNGEN

MARBURG

Ein Turm mit Herz

Streckenlänge ca. 4 Km, Dauer: ca. 2 Stunden, mittelschwere Wanderung mit Steigung. Tickets unter www.marburg-tourismus.de
⊗ 11.00 Treffpunkt: Erwin-Piscator-Haus, Biegenstr.

FESTE/MESSEN

ALSFELD

Zukunft-Rind 2022

Mit 180 gemeldeten Schaukühen der Rassen Holsteins Schwarzbunt und Rotbunt, Fleckvieh, Jersey, Braunvieh und Rotvieh – Angler freuen sich unsere Züchter auf Gäste aus Nah und Fern, die das Treiben im Ring mit Beifall begleiten.
⊗ 10.00 Hessenhalle Alsfeld, An der Hessenhalle 1

MARBURG

Stadtfest „3 Tage Marburg“ (3TM)

Auf 6 Bühnen geben Musiker*innen, Akrobat*innen, Tänzer*innen und Sportler*innen ihr Bestes. Es gibt jedes Jahr ein Dra-

chenbootrennen über zwei Tage, ein Kinderprogramm sowie zahlreiche Essens- und Krammarktstände.
⊗ 11.00–00.00 Schlosspark & Innenstadt

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung

Dauer: 1 Std., Tickets unter marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
⊗ 11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

Elisabethkirche, Altstadt und hinauf zum Schloss

Dauer: 2 Std., Tickets unter marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
⊗ 15.00–17.00 Treffpunkt: Hauptportal der Elisabethkirche

Die Kasematten

Dauer: 1,5 Std., Tickets unter marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
⊗ 15.15 Treffpunkt: Schlossmauer, Schaukasten

WETZLAR

Öffentliche Führung durch das reichskammergerichtsmuseum

Anm. bei der Museumsverwaltung oder Tickets direkt an der Museumskasse, Tel. (06441) 99-4131, E-Mail: museum@wetzlar.de
⊗ 14.00 Reichskammergerichtsmuseum, Hofstatt 1

SONSTIGES

DILLENBURG

Kindertag und Entenrennen
Mitmachen, Ausprobieren und Spaß haben
⊗ 10.00–16.00 Altstadt

MARBURG

Flohmarkt

Aufbau ab 6 Uhr. Keine Standanmeldung nötig. Besucher*innen zahlen 1 EUR Eintritt. Standgebühr: 7 EUR pro Meter.
⊗ 08.00–14.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

Ist das Kunst oder muss das weg? - Skulpturausstellung aus gerettetem Brot

Initiative foodsharing vor Ort und informieren über Möglichkeiten der Lebensmittelrettung in Marburg - Kontakt unter: foodsharing-marburg@gmx.de
⊗ 12.30–14.30 Wettergasse 23

Zu gut für die Tonne - Lebensmittel-Retten

Kostenlos Abgeben und Mitnehmen überschüssiger Lebensmittel von Privat an Privat.
⊗ 13.00–21.00 Fairteiler Ockershausen, Ockershäuser Str. 71

„Kunstrasen“ - Festtag der Subkultur

Marburger Akteur*innen präsentieren Kunst zum Thema Kunstrasen und die Queer.Art.Marburg. Gruppe lädt zu verschiedenen Regenbogen-Aktionen ein. Die offenen Angebote und Ausstellungsprojekte sind ganztägig, das musikalische Bühnenprogramm beginnt nach dem Grußwort des Oberbürgermeisters Dr. Thomas Spies um 18 Uhr.
⊗ 14.00–22.00 Rudolphsplatz

Für ein friedvolles Miteinander

Die Teilnehmenden tauchen individuell und als Gruppe in einen Prozess, in dem sich ihre Visionen für Marburg entfalten dürfen. Informationen unter www.potluck-viefalt.de
⊗ 14.00–19.00 FBS, Barfußper 35

Yu-Gi-Oh! TCG OTS Local Turnier

Sammelkartenspiel Advanced-Turnier mit besonderen OTS Preisen für alle Fans des Spiels. Weitere Infos auf www.gamersit.de
⊗ 14.00 Game It Spielwaren, Biegenstr. 37

Rundfahrt mit dem Lahnschiff Elisabeth II

Während der 1-stündigen Rundfahrt mit dem Lahnschiff „Elisabeth II“

kannst du Marburg von einer besonders schönen Seite kennenlernen.
⊗ 15.00 + 16.00 Ufercafé, Auf dem Wehr 1a

Fotobus MR800

Ausstellung: „Kinderaugen fotografieren“ & Kindermitmachaktion
⊗ 15.00–18.00 Mehrzweckhalle Cyriaxweimar, Cyriaxstr. 1b

Erlebnisreise mit VR-Brille ins 14. Jahrhundert

Auf der Grundlage von alten Zeichnungen, Fotos der „Virtuelle Synagoge“ - Ausgrabungsstätte und Hinweisen von Historiker*innen wurde das Gebäude maßstabsgetreu so nachempfunden, dass es mit einer Datenbrille nahezu real erlebbar ist.
⊗ 15.00–19.00 Ausstellung „Stadtgeschichte*n“, Markt 23

Beim Kaffeetrinken Erinnern: Ginseldorf

Marburg erinnern heißt beim Erzählcafé erinnern! Beim Erzählcafé „Kaffee, Kuchen, Erinnern“ hören wir Ginseldorf Geschichte(n), können nachfragen und gemeinsam Erinnerung austauschen. Dazu gibt es Kaffee und Kuchen aus dem Dorfladen. Anmeldung unter dorfladen@mail.de.
⊗ 15.00 Dorfladen Ginseldorf, Adam-Schmitt-Weg

Ausstellung „Jüdisches Leben in Marburg: Erinnern schafft Identität“

Kommen Sie mit der Kuratorin, Dr. Rodemeier, ins Gespräch
⊗ 17.00–23.00 Rathaus, Marktplatz

Offene Gruppe für Kontemplations- und Zen-Übende

Anmeldung L. Bühler, 06421/682525, 14tg. in Kooperation mit Mehrgenerationenhaus Marburg
⊗ 17.00–18.30 Gymnastikhalle, Universitätsstr. 59

Ausstellung „Jüdisches Leben in Marburg: Erinnern schafft Identität“

Thorsten Schmermund bietet für Besucher*innen eine öffentliche Havdalah-Feier nach Schabbatausgang an
⊗ 21.37 Rathaus, Marktplatz

WETZLAR

SPH Music Masters

Der SPH Bandcontest ist der inzwischen größte und

bedeutendste Bandwettbewerb in Deutschland.
⊗ 17.00 Franzis, Franziskanerstr. 3-6

REGELMÄSSIG AM SAMSTAG

GIESSEN

Lauftreff und Walking

⊗ 17.00 Treffpunkt: MTV-Sportplatz, Heegstrauchweg 3

SONNTAG

10. JULI

KONZERTE

EBSDORFERGRUND

Zauberhafte Impressionen
Musikalische Impressionen aus fünf Jahrhunderten
⊗ 18.00 Ev. Kirche Rauscholzhausen

MARBURG

3TM-Abschlusskonzert: „World Sinfonie“

Zum 800. Geburtstag der Stadt Marburg wird die Philipps-Philharmonie Marburg unter der Leitung von Ulrich Metzger die fünfsätzigste World Sinfonie des Marburger Komponisten, Pianisten und Chorleiters Jean Kleeb uraufführen.
⊗ 19.00 Lutherische Pfarrkirche St. Marien Marburg

BalFolk: Emily and the Simons

Ausdrucksstark und improvisatorisch, voller Leidenschaft, Zärtlichkeit und Verspieltheit! Tanzworkshop um 19 Uhr
⊗ 19.00 KFZ, Biegenstr. 13

Vocal connection - Hessen vokal trifft die Young Voices Mittenaar

Chormusik aus Pop und Jazz
⊗ 20.00 Pauluskirche, Fontanestraße 46

WETTER

Wait For June

Vielseitiger und detailreicher denn je wandelt die Band auf den Pfaden von Folk, Indie, Rock, Piano-Pop, ein wenig Funk und bodenständiger Singer/ Songwriter-Musik, ohne auch nur einen davon auszutreten.
⊗ 15.30 Garten Mellnau, Alte Höhle 26

TV-Tagestipp am Samstag



Tele 5 - 20.15 Masters of the Universe

Der unheimliche Lord Skeletor greift zusammen mit Evil-Lyn nach der Macht über das Universum. Nur He-Man wagt es, dem Bösewicht entgegen zu treten. Doch bei seinem Versuch, Skeletors Energie zu bannen, landet er mit seinen irdischen Helfern Julie und Kevin in einer kleinen Stadt in Nordamerika.



Ist das Kunst oder muss das weg?

Ausstellung & Foodsharing (Foto: Foodsharing Marburg)
Sa 12.30-14.30 Uhr, Wettergasse 23



3TM-Abschlusskonzert: „World Sinfonie“

Konzert (Foto: Georg Kronenberg)
So 19.00 Uhr, Lutherische Pfarrkirche St. Marien Marburg

BÜHNE

GIESSEN

Monty Python's SPAMALOT

Musik von John Du Prez und Eric Idle, Buch und Liedtexte von Eric Idle, Deutsch von Daniel Große Boymann

⊙19.30 Stadttheater, Großes Haus, Berliner Platz

Die goldene Regel

Tanzabend von Thomas Noone, Musik von Marti Nogue

⊙20.00 Stadttheater, taT-Studiobühne, Berliner Platz

MARBURG

„Frühlings Erwachen“

Klassenspiel der 12. Klasse „So geht es nicht weiter,“ findet die neue Regierung. Das 21. Jh. war zu freizügig, zu wild, zu medial. An der Schwelle zum neuen Jh. muss eine neue Ordnung her, die sich wieder an ultrakonservativen Werten orientiert. Traditionelle Männer- und Frauenbilder, weniger Informationen, vor allem keine allzu frühe sexuelle Aufklärung.

⊙18.00 Freie Waldorfschule, Ockershäuser Allee 14

WETTER

Die Burgwälder

Freilichtaufführung. Text und Inszenierung Brunhilde Heß, Musikalische Beiträge Eckhard Scherer.

⊙21.00 Dorfmuseum Oberrospehe

FESTE/MESSEN

MARBURG

Stadtfest „3 Tage Marburg“ (3TM)

Auf 6 Bühnen geben Musiker*innen, Akrobat*innen, Tänzer*innen und Sportler*innen ihr Bestes. Es gibt jedes Jahr ein Drachenbootrennen über zwei Tage, ein Kinderprogramm sowie zahlreiche Essens- und Krammarktstände.

⊙11.00-18.00 Schlosspark & Innenstadt

NIEDERWEIMAR

Kirchgartenfest

Genießen Sie die besondere Atmosphäre in unserer alten Kirche und den wunderbar blühenden Kirchgarten. Natürlich gibt's

auch wieder Kaffee, Kuchen und andere Leckereien. Ab 14:30 Uhr mit Jazz-Musik. ⊙14.00-18.00 Alte Kirche, Lindenweg 13

WEIMAR

Hoffest

Ab 16 Uhr spielen mehr. Impulse aus Giessen! Es gibt Führungen, Musik und viel mehr zu Entdecken! Mehr Infos unter www.gaertne-reipetersilie.de

⊙14.00-18.00 Gärtnerei Petersilie, Germershäuser Str. 51

FÜHRUNGEN

MARBURG

Wandererlebnis Mühlenromantik im Grünen

Dein Ziel liegt inmitten des saftigen grünen Tales: Eine über 300 Jahre alte denkmalgeschützte Wassermühle – die Dammühle. Tauche ein in die faszinierende Natur und spannende Geschichte.

⊙10.00 Treffpunkt: Bushaltestelle Landgrafenschloss

Altstadtführung

Dauer: 1 Std., Tickets unter marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information

⊙11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

Das Landgrafenschloss

Dauer: 1 Std., Tickets unter marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information

⊙15.00 Treffpunkt: Schlossmauer, Schaukasten

SONSTIGES

GIESSEN

Gottesdienst im Uniklinikum

katholisch. www.ukgm.de/ugm_2/deu/705.html

⊙10.30 Online

MARBURG

Ausstellung „Jüdisches Leben in Marburg: Erinnern schafft Identität“

Kommen Sie mit der Kuratorin, Dr. Rodemeier, ins Gespräch. Um 10 Uhr, 11 Uhr, 12 Uhr zeigt und erklärt Thorsten Schmermund religiöse Objekte aus dem jüdischen Ritus

⊙10.00-15.00 Rathaus, Marktplatz

Marburg zeichnend erkunden & erfinden

Wir wandern durch das malerische Marburg und ver-

weilen beobachtend, zeichnend und malend vor besonders schönen Motiven. Bitte bringen Sie zum vhs-Zeichenkurs „Marburg zeichnend „erinnern – erfahren – erfinden“ Zeichen- und Aquarellfarben, Block, Höckerchen und Picknick mit. Anmeldung unter www.vhs-marburg.de

⊙10.00-18.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

Fotobus MR800

Oldtimer, Polizeiooldtimer, Traktoren etc. sind zu fotografieren Ausstellung: „Kinderaugen fotografieren“

⊙Ab 10.30 Mehrzweckhalle Cyriaxweimar, Cyriaxstr. 1b

Outdoor-Gasthof in Ginseldorf

Verschiedene Ginseldorfer Küchenteams verwöhnen mit leckerem Essen, den Service übernehmen die Ginseldorfer Vereine. Anmelden kann man sich unter dorfladen@mail.de.

⊙Ab 12.30 Dorfladen Ginseldorf, Adam-Schmitt-Weg

Rundfahrt mit dem Lahnschiff Elisabeth II

Während der 1-stündigen Rundfahrt mit dem Lahnschiff „Elisabeth II“ kannst du Marburg von einer besonders schönen Seite kennenlernen.

⊙15.00 + 16.00 Ufercafé, Auf dem Wehr 1a

Erlebnisreise mit VR-Brille ins 14. Jahrhundert

Auf der Grundlage von alten Zeichnungen, Fotos der „Virtuelle Synagoge“ - Ausgrabungsstätte und Hinweisen von Historiker*innen wurde das Gebäude maßstabsgetreu so nachempfunden, dass es mit einer Datenbrille nahezu real erlebbar ist.

⊙15.00-19.00 Ausstellung „Stadtgeschichte*n“, Markt 23

Familiencafé für Jung & Alt

Mit Kinderzimmer und Außenspielgeräten zum Spielen und Toben.

⊙15.30-17.30 Mehrgenerationenhaus, Lutherischer Kirchhof 3

MÜCKE

Line Krom – Hortus Pecuniae (Garten des Geldes) Ausstellung. Botanica Mining – Die grüne Schmiede

DEIN (MR) 99120 | Erwin-Piscator-Haus
www.marburg-tourismus.de

MARBURG
STADT & LAND

RAUSCHENBERG

Mini-Rauschenale

Modenschau

⊙11.00 + 15.00 Kratz'sche Scheune, Bahnhofstr. 10a

WEIMAR

Humorig-musikalischer Nachmittag mit Straßencafé

mit einem Vortrag von Johannes Grötecke zum jüdischen Humor und Musikalische Umrahmung: Querflötistin Katharina Fendel und Schüler*innen.

⊙14.00-16.00 Landsynagoge Roth, Lahnstr. 27

kalischer Begleitung und Gesang. Das geheime Leben der Piraten von Andreas Schmittberger.

⊙16.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

SPORT

MARBURG

Offenes Bewegungsangebot: Pilates

Alles unter www.marburg.de/gesundestadt

⊙18.00-18.30 Auf der Weide, Auf der Weide

Schottischer Tanz für Anfänger*innen mit Yulia Nedogreeva

Offenes Angebot

⊙20.00-22.00 Philippphaus, Universitätsstr. 30-32

VORTRÄGE

MARBURG

Konflikte in Gegenwart und Zukunft

Regionale und internationale Einmischung, Invasionen, Besatzung und einseitige Sanktionen von EU und USA fördern politische Instabilität, Zerstörung, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Verfall und Militarisierung.

⊙18.30 Hörsaal HS 01/0010, Biegenstr. 14

Folge uns auf Instagram!

[@expressmarburg](https://www.instagram.com/expressmarburg)

MONTAG
11. JULI

KONZERTE

MARBURG

Tobias Ebert

Mal sind es Chansons à la Element of Crime, mal funkelnur Indie-Pop.

⊙20.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

BÜHNE

MARBURG

Geschwister-Scholl-Schule

Musical: Piraten sind Piraten, in Worten wie in Taten!!!

Ein Musical mit Tanz, musi-

TV-Tagestipp am Sonntag



Sat.1 - 13.00 Ferdinand - Geht STIERisch ab

Ferdinand wurde als Stier geboren und ist mittlerweile zu einem überaus stattlichen Exemplar herangewachsen. Eigentlich ist für Ferdinand eine Karriere in der Stierkampfarena nahe seiner Heimat vorgesehen, doch der sympathische Hornträger schnuppert lieber an Blumen als sich dem blutigen Wettstreit zu stellen.



„Die Matschbirnen“ - Improtheater-Comedy
Improtheater-Comedy (Foto: Waggonhalle)
Di 20.00 Uhr, Waggonhalle

Boot für Kinder und Jugendliche

Kinder und Jugendliche bis 17 J. aus der Stadt Marburg, aus dem Umland und auch Besucher*innen können kostenlos bei einer Fahrt mit dem Boot „Elisabeth II“ an Bord sein. Unter Anleitung und Animation durch eine Fachkraft können sie ein Bild unter dem Motto „Marburg von der Lahn aus erleben“ malen, das dann auf Banner gedruckt und in der Stadt ausgestellt wird. Aktuelle Infos beim Träger Arbeit und Bildung auf lahnsschiff-elisabeth.de/ ©15.00 Bootsteg Lahn

Demokratiekonferenz

Judit Margaretha Grimm hält einen Kurzvortrag zum Thema „Geschlechtliche und sexuelle Vielfalt - eine gesellschaftliche Bereicherung“ ©18.00-20.00 Q, Pilgrimstein 26

Outdoor-Gasthof in Ginseldorf

Verschiedene Ginseldorfer Küchenteams verwöhnen mit leckerem Essen, den Service übernehmen die Ginseldorfer Vereine. Anmelden kann man sich unter dorfladen@mail.de. ©Ab 18.00 Dorfladen Ginseldorf, Adam-Schmitt-Weg

Schauspieltraining

Theaterworkshop für alle ©20.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

REGELMÄSSIG AM MONTAG

GIESSEN

Laufftreff und Walking
©19.00 Treffpunkt: MTV-Sportplatz, Heegstrauchweg 3

MARBURG

Beratungstelefon

Rund um Schwangerschaft: 06421/200874 ©12.30-13.30 pro familia, Frankfurter Str. 66

DIENSTAG

12. JULI

KONZERTE

GIESSEN

10. Sinfoniekonzert - O du ein Österreich

Werke von Franz Schmidt und Anton Bruckner ©20.00 Stadttheater, Großes Haus, Berliner Platz

WETZLAR

The Cast - Rockstars der Oper

Seriöser Operngesang als großartige Unterhaltung ©20.30 Rosengärtchen

BÜHNE

MARBURG

Geschwister-Scholl-Schule Musical: Piraten sind Piraten, in Worten wie in Taten!!! mit Tanz, musikalischer Begleitung und Gesang. Das geheime Leben der Piraten von Andreas Schmittberger. ©10.00 + 16.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

„Die Matschbirnen“ - Improtheater-Comedy

Beim Improvisationstheater stellen sich die Schauspieler der Herausforderung,

dramatische Szenen ohne auswendig gelernte Texte zu spielen.

©20.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

SPORT

MARBURG

Offene Bewegungsangebot: Qi Gong

Alles unter www.marburg.de/gesundstadt ©08.30 Marktplatz, Am Markt

Aqua-Fitness-Kurs

Weitere Infos gibt es unter (06421) 201-1016, per Mail an vhs@marburg-stadt.de und auf vhs-marburg.de. ©14.30-15.30 Hallenbad Wehrda, Zur Wann

Offenes Bewegungsangebot: Tai Chi

Alles unter www.marburg.de/gesundstadt ©17.30-18.00 Auf der Weide, Auf der Weide

VORTRÄGE

GIESSEN

Podiumsdiskussion

Thema „Strafbarkeit bei Auto-Raser-Fällen - auch wegen Mordes?“ ©18.00 Rathaus, Hermann-Levi-Saal, Berliner Platz 1

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung

Dauer: 1 Std., Tickets unter marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information ©11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

SONSTIGES

MARBURG

Zu gut für die Tonne - Lebensmittel retten

Kostenloses Abgeben und Mitnehmen überschüssiger Lebensmittel von Privat an Privat.

©09.00-18.00 Fairteiler Uni-kirche, Reitgasse 1

©13.00-21.00 Fairteiler Ockershausen, Ockershäuser Str. 71

Fotobus MR800

Ausstellung: „Bilder aus Sicht der Schulkinder“ & Trickfilme

©Ab 12.00 Mehrzweckhalle Cyriaxweimar, Cyriaxstr. 1b

Offene Sprechstunde von ARBEITERKIND.de

Infos und Unterstützungsangebot zu allen Fragen rund ums Studieren- für alle, die als Erste in ihrer Familie studieren (wollen).- Wir sind selber Arbeiterkinder und helfen ehrenamtlich weiter auf dem Weg in und durch die Uni. ©16.00-18.00 Online

Offener Brettspielabend für Alle - Jung und Alt

Kostenloser Spieleabend mit großer Auswahl an Brett- und Kartenspielen zum Ausprobieren. Weitere Infos auf www.gamersit.de ©18.00 Game It Spielwaren, Biegenstr. 37

Outdoor-Gasthof in Ginseldorf

Verschiedene Ginseldorfer Küchenteams verwöhnen mit leckerem Essen, den Service übernehmen die Ginseldorfer Vereine. Anmelden kann man sich unter dorfladen@mail.de. ©Ab 18.00 Dorfladen Ginseldorf, Adam-Schmitt-Weg

Stammtisch der FotoCommunityMarburg

Ein offenes Treffen für alle Fotobegeisterten ©19.00 Irodion, Bei St. Jost 5

REGELMÄSSIG AM DIENSTAG

MARBURG

Capoeira Angola - Nzinga Marburg - Roda

Kampftanz für Kinder und Erwachsene. Bewegung und Musik mit afrobrasilianischen Instrumenten. Anmeldung und Info unter nzinga.marburg@gmail.com ©19.00-21.00 Danceart

www.marbuch-verlag.de

MITTWOCH

13. JULI

KONZERTE

MARBURG

Studierenden BigBand: All you got to do is swing

Gute Laune und gute Musik. Dazu könnt ihr tanzen, still mit dem Kopf nicken, aber auch weltvergnügen träumen. ©20.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

Semesterkonzert der Studierenden BigBand Marburg

Bigbandjazz, Jazz, Funk, Swing ©20.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

Tzigan (ARG)

Die Musik ist seelenvoll und deskriptiv, voller Gefühl, Leidenschaft und Euphorie gespielt. ©21.00 Q, Pilgrimstein 26

BÜHNE

WETZLAR

Biedermann und die Brandstifter

Schauspiel von Max Frisch ©20.30 Rosengärtchen

SPORT

MARBURG

Inklusiv: Tour der sozialen Metropole

Marburg gilt als soziale Metropole u. ist der Standort vieler hier gegründeter Wohlfahrtsbetriebe. Diese werden inklusiv erwandert/erradelt, um über ihre Geschichte u. Zukunft zu sprechen. Anmeldung 1 Woche vorher an: info@vbb-marburg.de. Ziel heute: Blindenstudienanstalt ©15.00-18.00 Treffpunkt: Erwin-Piscator-Haus, Biegenstr.

Offene Bewegungsangebot: Herz-Kreislauf-Training

Alles unter www.marburg.de/gesundstadt ©17.30 Lahnwiesen, Höhe Affenfelsen

VORTRÄGE

MARBURG

Antrittsvorlesung Prof. Klaus Lomnitz

„POTENTIALE BILDENDER

KUNST - VERSUCH EINER POSITIONIERUNG“

Anhand von Beispielen zeitgenössischer Kunst werden die Beziehung von Arbeitsprozessen, künstlerischen Inhalten und Strategien untersucht ©18.00 Kunstmuseum Marburg, Biegenstr. 11

VERNISSAGEN

MARBURG

Glück - Staatsziel, Lebensphilosophie

Vortrag von Prof. Dr. S.M. Weber zur Frage der Transformation Reihe „Glück und Gemeinwohl“ ©20.00 Freie Waldorfschule, Ockershäuser Allee 14

PARTIES/DISCO

MARBURG

tanztar

mit DJ Bianka ©19.00 KFZ, Biegenstr. 13

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung

Dauer: 1 Std., Tickets unter marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information ©11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

Kunstpause: WHAT'S ON, VIDEOS VON ANJA KÖHNE

Zum ungezwungenen Zugang regt dieses Kurzformat an, das mittwochs pointierte Impulse vor ausgewählten Kunstwerken gibt und zur Diskussion stellt. Der Eintritt ins Museum ist zur Kunstpause kostenlos. ©12.30-13.00 Kunstmuseum Marburg, Biegenstr. 11

SONSTIGES

MARBURG

Zu gut für die Tonne - Lebensmittel retten

Kostenloses Abgeben und Mitnehmen überschüssiger Lebensmittel von Privat an Privat. ©09.00-18.00 Fairteiler Uni-kirche, Reitgasse 1

©13.00-21.00 Fairteiler Ockershausen, Ockershäuser Str. 71

„Pflege zu Hause“ - Kurse für pflegende Angehörige Präsenzveranstaltung (3G) ©10.00-14.00 Universitätsklinikum Marburg, Baldingerstr.

TV-Tagestipp am Montag



3sat - 22.25 But Beautiful

Ein Filmemacher unternahm auf der Suche nach dem Guten und Schönen einen Roadtrip, bei dem er außergewöhnlichen Menschen begegnete, darunter indischen Frauen, die Solaranlagen bauen, Schweizer Permakultur-Visionären auf La Palma, einem Förster, der die gesündesten Häuser der Welt entwickelt, und einem Jazztrio.

TV-Tagestipp am Dienstag



Kabel 1 - 22.55 Speed

Ein Terrorist hat eine Bombe in einem Bus installiert. Wenn der Bus eine bestimmte Geschwindigkeit unterschreitet, explodiert er. Während Jack Traven von der Antiterrorereinheit versucht, in den durch L.A. rasenden Bus zu steigen, wird der Busfahrer verletzt. Die tapferen Passagierin Annie muss das Steuer übernehmen.

Meetingpoint

Elterncafé für Eltern mit kleinen Zwergen
⊗10.00-11.00
Mehrgenerationenhaus, Lutherischer Kirchhof 3

Fotobus MR800

Ausstellung: „Bilder aus Hermershausen“
⊗Ab 14.30 Mehrzweckhalle Cyriaxweimar, Cyriaxstr. 1b

Mitmachen beim Kunst-Koffer

Für drei Monate öffnen sich die mit Ton und Farben gefüllten Koffer mitten in Marburg und laden zu künstlerischen und kreativen Experimenten ein: für jede und jeden – egal wie jung oder alt. Das Programm ist kostenlos und findet bei jedem Wetter statt.

⊗15.00-17.00
Rudolphsplatz

Offener Pokémon TCG

Spieltreff

Kostenloser Spieltreff. Lerne das Spiel kennen oder fordere andere Spieler zu spannenden Runden heraus. Weitere Infos auf www.gamersit.de
⊗16.00 Game It Spielwaren, Biegenstr. 37

Erprobungen geGLÜCKten Lebens

Bewegungs-Praxisworkshop; anschl. Vortrag „Glück“ um 20:00
⊗17.00 Freie Waldorfschule, Ockershäuser Allee 14

Outdoor-Gasthof in Ginseldorf

Verschiedene Ginseldorfer Küchenteams verwöhnen mit leckerem Essen, den Service übernehmen die Ginseldorfer Vereine. Anmelden kann man sich unter dorfladen@mail.de.
⊗Ab 18.00 Dorfladen Ginseldorf, Adam-Schmitt-Weg

MAK Planungssitzung

⊗19.00 Evangelische Studierendengemeinde, Hans von Soden Haus, Rudolf-Bultmann-Str. 4

WETZLAR

Selbsthilfegruppe „Neurosen/Depressionen/Ängste“
Kontakt über Tel. 06441-9013-400
⊗19.30-21.00 Haus Sandkorn, Obertorstr. 10

REGELMÄSSIG AM MITTWOCH

GIESSEN

Laufftreff und Walking
⊗19.00 Treffpunkt: MTV-Sportplatz, Heegstrauchweg 3

MARBURG

Marburger Chor 1949 e.V.
Neue Sänger*innen sind herzlich willkommen. Info unter marburger-chor.de
⊗19.00 Hansenshausgemeinde, Gerhardt-Hauptmann-Str. 1

Repair Café Cölbe

Video-Chat mit Experten um Fragen zu Reparatur und Technik, Details unter www.repaircafe-coelbe.de.
⊗19.00-20.00 Online

DONNERSTAG

14. JULI

KONZERTE

MARBURG

Jascha Nemtsov
Konzert und Vortrag des Pianisten und Musikwissenschaftlers Jascha Nemtsov
⊗19.00
Aula, Alte Universität

Versengold im Schlosspark
Marburger Sommernächte 2022; Nachholtermin. Karten aus 2020 behalten ihre Gültigkeit.
⊗20.00 Schlossparkbühne

Die BBQs
Lass die Grillmeister mal ran, dann werden auf der ganz heißen Flamme die saftigsten Scheiben von den Giganten des schmutzigen Oldschool-Funk angebraten.
⊗20.30 Cavete, Steinweg 12

BÜHNE

GIESSEN

Die Fledermaus
Operette von Johann Strauß
⊗19.30-21.00 Stadttheater, Großes Haus, Berliner Platz

Das Leben des H. erzählt von seinem Kunsthandl
Mnlog von Tom Peuckert
⊗20.00 Galerie 23, Seltersweg 55

Die Brüder Karamasov
Drei Brüder, ein Bastard, eine große Liebe und ein verschlagerener Vater. Ein Mord, ein Prozess.
⊗20.00 Stadttheater, taT-Studiobühne, Berliner Platz

MARBURG

COMPAGNIA BUFFO: „Eine Odyssee“ frei nach Homer's Epos mit Willi Liewerscheidt
Ein Theater wie man es in

der Form, Nähe und Ursprünglichkeit in heutigen Zeiten nicht mehr oft zu sehen bekommt.

⊗20.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

WETZLAR

Nektarios - „Ein gant klares Jein“
Kabarett
⊗20.30 Lottehof, Lottestraße 8-10

SPORT

MARBURG

Offene Bewegungsangebot: Qi Gong
Alles unter www.marburg.de/gesundestadt
⊗18.30 August-Bebel-Platz
⊗19.30 Gesundheitsgarten, Cappelstr. 98

VORTRÄGE

MARBURG

Muss man dran glauben?
Placebo- und Noceboeffekte in der klinischen Praxis. www.buendnisgegendepression-mr-bid.de
⊗19.00 Online

Wie werden in Zukunft Lebensmittel erzeugt?
Vortrag beleuchtet Produktion und Konsum von Lebensmitteln
⊗19.30 Kreisverwaltung Marburg-Biedenkopf, Tagungsgebäude, Im Lichtenholz 60

Wie werden in Zukunft Lebensmittel erzeugt?
Welche Rolle wird die traditionelle Landwirtschaft spielen? Was geht regional? Essen wir noch Tiere? Weitere Infos auf www.ernaehrungsrat-marburg.de.
⊗19.30 Landkreis Marburg-Biedenkopf (Konferenzzentrum)

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung
Dauer: 1 Std., Tickets unter marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
⊗11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

WETZLAR

Führung in den Museen
Die Restauratorin Melanie Schönherr führt durch die Museen und zeigt ihren ganz eigenen Blick auf die Objekte und Kunstwerke. Getreu dem Motto „Kunst ist schön, macht aber viel Arbeit“ wird der Besucher



COMPAGNIA BUFFO: „Eine Odyssee“
Theater (OpenAir) (Foto: Compagnia Buffo)
Do 21.00 Uhr, Waggonhalle

DEIN (MR) 99120 | Erwin-Piscator-Haus
www.marburg-tourismus.de

TICKET-SHOP.

MARBURG

STADT & LAND

mitgenommen in die Welt der Wissenschaft der Restauration und erfährt, was alles notwendig ist, um Objekte zu erhalten. Bis zu 10 Personen, Anmeldung: museum@wetzlar.de, 06441/994131.
⊗17.00 Stadtmuseum, Lottestr. 8-10

SONSTIGES

MARBURG

Zu gut für die Tonne - Lebensmittel retten
Kostenloses Abgeben und Mitnehmen überschüssiger Lebensmittel von Privat an Privat.

⊗09.00-18.00 Fairteiler Uni-kirche, Reitgasse 1
⊗13.00-21.00 Fairteiler Ockershäuser, Ockershäuser Str. 71

Von und für Schüler*innen
Schulgruppen werden in einem Zeitrahmen von ca. 9 bis 12 Uhr an verschiedenen Orten in der Kernstadt (Oberstadt und Südviertel) vielfältige lokalgeschichtliche Themen präsentieren, die sie zuvor im Unterricht oder in Projektgruppen erarbeitet haben.
⊗09.00-13.00 Innenstadt

Von und für Schüler*innen
Schulgruppen werden in einem Zeitrahmen von ca. 10 bis 15 Uhr an verschiedenen Orten in der Kernstadt (Oberstadt und Südviertel) vielfältige lokalgeschichtliche

Themen präsentieren (Ausstellung, Theaterstück, Konzert, kulinarisches Angebot), die sie zuvor im Unterricht oder in Projektgruppen erarbeitet haben.
⊗10.00-15.00 Marburg

Fotobus MR800

Ausstellung: „Bilder aus Sicht der Schulkinder“ & Fotorallye
⊗Ab 12.00 Mehrzweckhalle Cyriaxweimar, Cyriaxstr. 1b

Erlebnisreise mit VR-Brille ins 14. Jahrhundert

Auf der Grundlage von alten Zeichnungen, Fotos der „Virtuellen Synagoge“ - Ausgrabungsstätte und Hinweisen von Historiker*innen wurde das Gebäude maßstabsgetreu so nachempfunden, dass es mit einer Datenbrille nahezu real erlebbar ist.
⊗15.00-19.00 Ausstellung „Stadtgeschichte*n“, Markt 23

Info zu Berufen bei der Bundeswehr

Interessierte Jugendliche (und auch deren Eltern) erhalten Tipps und Informationen über die vielfältigen Möglichkeiten für Ausbildung, Studium oder DirektEinstieg bei der Bundeswehr.
⊗16.00 BiZ, Gruppenraum, Affollerstr. 25

Outdoor-Gasthof in Ginseldorf

Verschiedene Ginseldorfer Küchenteams verwöhnen mit leckerem Essen, den

Service übernehmen die Ginseldorfer Vereine. Anmelden kann man sich unter dorfladen@mail.de.
⊗Ab 18.00 Dorfladen Ginseldorf, Adam-Schmitt-Weg

Informationsabend zum neuen Adipositas-Intensiv-Programm
Kostenloses Informationsprogramm zum einjährigen Intensiv-Programm. Anm. unter 06421-9684880 oder info@gap-ernaehrung.de
⊗19.00 GAP Zentrum Marburg, Schwanallee 17

REGELMÄSSIG AM DONNERSTAG

MARBURG

Stadtgespräch Marburg
Wir laden interessierte Studierende aus Marburger Projekten. Klimabonus, Meeresschutz und Bürgerbeteiligung. Und wie immer, das Staetalent der Woche. Auf Spotify unter „Stadtgespräch Marburg“ und vielen anderen Podcastplattformen frei zugänglich. Online

Online-Debatten
Wir laden interessierte Studierende aus allen Fachbereichen zu unseren spannenden Online-Debatten ein. Die Zugangsdaten erhaltet ihr über eine Nachricht an dcmarmburg@gmail.com
⊗19.00 Online

TV-Tagestipp am Mittwoch



Arte - 20.15 Die wiedergefundene Zeit

1922 liegt der todkranke Marcel Proust in Paris auf dem Sterbebett und arbeitet an einem Manuskript. Erschöpft betrachtet er alte Fotografien, Aufnahmen seiner Eltern, von Gilberte, von ihm selbst als junger Mann. - So beginnt die bildgewaltige Romanverfilmung (1999) von Raúl Ruiz.

TV-Tagestipp am Donnerstag



Vox - 22.35 Lara Croft: Tomb Raider - Die Wiege des Lebens

Archäologin Lara Croft beweist das richtige Näschen bei der Entdeckung des Luna-Tempels von Alexander dem Großen. Bösewichte jedoch auch, und so gerät die Kugel, die den Weg zur Büchse der Pandora weist, in die Hände des teuflischen Biowaffenpezialisten Dr. Reiss und seiner Killer.

FLOHMARKT

Kleinanzeigenannahme: Telefon 06421-684468 (Mo 9-14, Di-Fr 9-17)



Klavier - *Atelier* - Kamm

Fachberatung vom Meisterbetrieb
Stimmungen • Reparaturen • Neue und gebrauchte Klaviere
www.klavieratelier-kamm.de

Hof Netz 9 • 35274 Kirchhain • 06428/40352 • 0177/3222359



Klavierservice Pommerien

Ihr Klavierbaumeister

• Reparatur • Stimmung
• Konzertservice

Tel.: 06421-9536886 o. 0176-82133647
www.klavierservicepommerien.de

Edelsteine von KRISTALL.

DURSTIG ?

edles Edelsteinwasser



KRISTALL

Die Magie des Schönen

Neustadt 19, 35037 Marburg, www.kristall-marburg.de

Spülmaschine, E-Herd defekt?

Wir können sie reparieren!



TV • VIDEO • HiFi • SAT
Herborner Str. 37 • 35096 Weimar/Lahn
Tel.: 06421-78161 • Fax: 06421-77364

RAD AM GRÜN

fahrräder e-bikes liegeräder
falträder maßrahmenbau reha
meisterwerkstatt

r a d a m g r ü n . d e

flashlight

VERANSTALTUNGSTECHNIK

Ihre Veranstaltung.
Unsere Technik.
Ein Erfolg.

www.flashlight.events

HEILPRAKTIKERSCHULE wegwarte in Marburg

Kontakt: Stefanie Mai: 0 6422 / 947 93 95
Ildiko Lange-Methfessel: 0 6422 / 938 84 4
www.heilpraktikerschule-
wegwarte.de

Suchen

• Transporte aller Art mit DB Sprinter, europaweit. 0157/89048423. (gewerbl.)

• An alle, die kaputte Spiegel und alte CDs für das Kunstprojekt abgegeben haben: vielen Dank für eure Hilfe! Die Skulptur, die damit entstanden ist, seht ihr auf Seite 13 in dieser Ausgabe (Bild rechts in der Mitte).

Verkaufen

• MARBUCH - Marburgs Stadtbuch gibts jetzt für nur 6,99 (statt 14,90) im Buchhandel oder direkt beim Verlag, Ernst-Giller-Str. 20a (Nähe Bahnhof). (gewerbl.)

• Jan-Josef-Liefers Tickets abzugeben. 06420/839709

Musik

• CDs, LPs, Singles (auch kompl. Sammlungen) kauft: Music Attack, Bahnhofstr. 26, Gl.73833, Steinweg 22, Marburg, -988560. (gewerbl.)

Diverses

• MÖBELTAXI-MARBURG. 0172/5200929. (gewerbl.)

Möbel

• Nur Qualität: www.budrus-antik.de Ihr Fachmann für antike Möbel aus der Region. 0172/6541495, eigene Werkstatt. (gewerbl.)

• Transporte aller Art mit DB Sprinter, europaweit. 0157/89048423. (gewerbl.)

• Am 30. Juli, 9 bis 16 Uhr. Ein großes Familienhaus, vollgepackt mit Möbeln, Büchern, Damenkleidung Größe 38, Sofas, TVs, Küchenteile, Tischdecken, Vasen, Stühlen, Betten, Kommoden, Bilder(rahmen) usw. Bitte entsprechendes Transportmittel mitbringen, es wird NICHTS reserviert oder gelagert. Vorbeikommen, Dinge entdecken, wir einigen uns auf einen Preis und Du nimmst alles direkt mit! Fragen? haushalthuettenberg@gmail.com

• MÖBELTAXI-MARBURG. 06421/794277. (gewerbl.)

Jobs

• Physiotherapeuten/-innen nach wie vor gesucht für Praxen in Nähe Marburg, flexible Arbeitszeiten in 25 min Rhythmus, Vergütung VB, KFZ wid gestellt auch für private Nutzung. Freue mich auf Ihren Anruf 01522/6652171. W. Schmitz (gewerbl.)

• MITARBEITER FIRST! GIG - Der Arbeitgeber für Mitarbeiter, die etwas bewegen wollen. Zurzeit freuen sich über 650 Kolleginnen und Kollegen auf Ihre Unterstützung. Bewerben Sie sich jetzt als: Reiniger (m/w/d) in Teilzeit für Marburg. Ihr Tätigkeitsbereich sind die Unterhaltsreinigung, Büroreinigung, Sonderreinigung und Reinraumreinigung. Sie bringen mit: Sie verfügen idealerweise über eine abgeschlossene Berufsausbildung im Bereich Gebäudereinigung aber auch Berufs- oder Quereinsteiger mit erster Berufserfahrung heißen wir in unserem Team willkommen. Sie arbeiten selbstständig nach einem vorgegebenen Tourenplan. Sie sind zuverlässig, arbeiten service- und kundenorientiert und besitzen gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift. Wir bieten Ihnen einen verantwortungsvollen Aufgabenbereich in einem mittelständischen Unternehmen, eine tarifgerechte Bezahlung, eine Einbindung in einem erfahrenen und kompetenten Team, eine intensive fachliche Betreuung, moderne, hochwertige Berufsbekleidung und Profi-Arbeitsmittel, gesicherte Unterstützung bei eventueller Wohnungssuche, sehr gute Teamatmosphäre und viele Events. Wir halten, was wir versprechen! (gewerbl.)

• Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für unser Schreibbüro eine engagierte Mitarbeiterin in Teilzeit (25h/Woche). Zu den Aufgaben gehören das Schreiben ärztlicher Gutachten mit Spracherkennung, Erfassen von Patientendaten in der Praxis-EDV, Erteilen telefonischer Auskünfte. Bei Interesse erbitten wir Ihre Bewerbung an: Institut für Pathologie und Zytologie, Frau Dr. S. Oeschger, Neue Kasseler Str. 23a, 35039 Marburg. email: oeschger@patho-marburg.de. Tel.: 06421/870042 (gewerbl.)

• Freundliche Studentin gesucht zum Spazierengehen für eine demente Dame im Altenheim St. Jakob Cölbe. 2 x wö. 1 Stunde, 10 EUR/Std. 0176/58660381

• Suche Tischlerhelfer (m, W, d) für den Sommer. Gerne Studentin. Tatkräftig und zuverlässig. Arbeitsort Wetter-Untersospe. 0162/1748279 (gewerbl.)

Lernen/Unterricht

• Musik: Du bist musikbegeistert und gibst Dein Wissen gerne an Schüler weiter? Um unsere Nachwuchsarbeit nach der Corona-Pause wieder aufzunehmen, brauchen wir Dich als Verstärkung bei der Ausbildung für folgende Instrumente: Flöte, Klarinette, Saxophon, Flügelhorn, Trompete, Tenorhorn, Bariton, Posaune, Tuba und Schlagzeug. Wir üben in Gladenbach - sind aber flexibel. Wir bieten einen Stundenlohn zwischen 20-30 EURO, abhängig von Tätigkeit und Gruppenstärke. Das erwarten wir von Dir: - Musikalität und Leidenschaft für dein Instrument, - Zuverlässigkeit, - Freude in der Arbeit mit allen Altersgruppen, besonders mit Kindern & Jugendlichen, - Eigenverantwortung & Begeisterungsfähigkeit Deine Bewerbung kannst Du gern an uns mailen an: musikerfuer-alles@web.de

• YOGALEHRER/IN werden! Die neue Ausbildung beginnt im Winter 2022/23. Anmeldungen sind ab sofort möglich. Ausbildungsort ist das Yoga-Balance-Studio in Marburg. Infos: 06421/9790575, www.yoga-balance.de (gewerbl.)

• Sie möchten sich beruflich verändern und interessieren sich für Medizin? Mit einer Ausbildung zur /zum Heilpraktiker*in haben Sie viele erfüllende Möglichkeiten mit Menschen zu arbeiten. Ab Juni haben wir wieder freie Plätze, kommen Sie gern zu einem Probeunterricht, wir freuen uns auf Sie! Kontakt Heilpraktikerschule Wegwarte, Stefanie Mai, 06422/9479395, mail@heilpraktikerschule-wegwarte.de, www.heilpraktikerschule-wegwarte.de (gewerbl.)

• PRÜFUNGSANGST? Denkbarrieren erkennen und überwinden? Die eigene Leistungsfähigkeit abrufen und ausschöpfen? Das Lernen lernen!

HOL DIR DEINEN TRAUMJOB.



Kontakt: Roland Wilmsen
ENGIE Deutschland GmbH
☎ 0152 09346433
E-Mail: roland.wilmsen@engie.com

engie-deutschland.de/marburg



Wir suchen Dich als:

**Servicetechniker / Haustechniker HKLS
oder Elektro (m/w/d)**

an unserem Industriestandort in Marburg

Du hast ...

- eine abgeschlossene Ausbildung in der Gebäudetechnik oder Elektrotechnik
- erste Berufserfahrung in Wartung und Instandhaltung von gebäudetechnischen Anlagen
- Spaß an der Arbeit in einem tollen Team ... und bist kunden- und dienstleistungsorientiert!

Bewirb dich jetzt!

Fester Standort und somit keine Reisetätigkeit. Geregelt Arbeitszeit und hochwertiges Werkzeug.

LERNCOACHING (nicht nur) für Studierende und Schüler. www.praxis-lernen.de Heike Ossanna 06421/210599. Ihr Erstgespräch ist kostenfrei. (gewerbl.)

Workshops

● **SYSTEMAUFSTELLUNGEN.** Einblicke gewinnen, nächste Schritte gehen, Lösungen finden. Freitag 22.07.-Samstag, 23.07.2022. Systemische Therapie und Beratung Dariusch Milani. Anerkannter Systemaufsteller (DGfS). Info/Anmeldung: 06423/541120, mail@dariusch-milani.de, www.systemaufstellungen-milani.de (gewerbl.)

● Im Herbst startet ein einjähriges Adipositas-Intensiv-Programm. Informationen dazu unter gap-ernaehrung.de/adipositas-intensiv. Einen kostenlosen Informationsabend gibt es am 14. Juli um 19 Uhr im GAP-Zentrum Marburg in der Schwanallee 17. Bitte mit Anmeldung. Tel. 06421-9684880 oder info@gap-ernaehrung.de (gewerbl.)

● **BIODANZA-HERBST-RETREAT** "Natur und Stille" im Kloster

Benediktushof. 6.-9.Okt.2022. mit Barbara Schlender und Erhard Söhner. „Es gibt eine Vollkommenheit, tief inmitten allem Unzulänglichen. Es gibt eine Stille, tief inmitten aller Rastlosigkeit. Es gibt ein Ziel, tief inmitten aller weltlichen Sorgen. Das bist Du.“ Weitere Infos: www.biodanza-mitte.de, info@biodanza-mitte.de 05606/5633368

● Einführung in ein modernes Alphabet, leicht zu lernen und gut mit der Handschrift zu kombinieren, zur Gestaltung von Karten. Sa. 09.07.22 von 9.30 - 13.30 Uhr. Info: Andrea Saalbach www.sprachspielraum.de (gewerbl.)

● **MENTALTAG** mit Feuerritual u. Feuerlauf. Am 13.08.22, 13-23:30 Uhr bei Marburg. Stärke dein Selbstvertrauen, erlebe die Kraft deiner Gedanken und nutze die Magie des Feuers für deine Wünsche und Ziele! Info/Anmeldung: 0151/552 598 07, jali-va@posteo.de (gewerbl.)

● "Weiterbildung "Wildnispädagogik". Start: 29.09.22. Infos: www.natur-wildnisschule.de/marburg (gewerbl.)

Women only!

● Der Frauennotruf Marburg e.V. bietet Beratung bei Vergewaltigung, Belästigung, Stalking und anderen Grenzüberschreitungen. Telefonische Beratung Mo 16-18 Uhr & Do 9-11 Uhr unter 06421/21438. Persönliche Beratung nach Termin. Offene Beratungssprechzeit im BiP (Am Grün, 16) Di 9-11 Uhr (berollbar). Mobile Beratung zu Hause oder an einem anderen Ort möglich. www.frauennotruf-marburg.de

● Für alles, was zusammen mehr Spaß macht: Wandern, Schwimmen, Picknick, Kultur, hundespaziergänge, Ausflüge, Spiele von Boccia bis Doppelkopf... Gerne älter, ich habe die 60 schon überschritten. Yvojas@web.de.

Tanz & Theater

● **BIODANZA:** Lebensfreude, Musik, Tanz und Begegnung. BIODANZAGRUPPE mit Erhard Söhner: Mittwochs, 14-tägig, 19-21 Uhr im LandeckCenter. Nächster Termin: 20.Juli. Tel. 05606/5633368, info@biodanza-mitte.de www.biodanza-mitte.de

NOCH
MEHR ?
KLEINANZEIGEN

besuchen Sie unsere Website
www.marbuch-verlag.de

Ärztliche
Osteopathie
im Südviertel

Telefon **064 21-885 41 20**

Terminvereinbarung online möglich
www.praxis-jessica-grosskopf.de



**DAS WOHNMAGAZIN
IN MARBURG**

www.gueterbahnhof12.de

Lahnterrasse
Mediterranean Restaurant

Terrassenplätze zum Draußensitzen und drinnen
100 Plätze für Geburtstage, Hochzeiten u.v.m.

Lingelgasse 5, Marburg
Telefon: (06421) 6978000
www.lahnterrasse-marburg.de

Öffnungszeiten:
Di-Fr 11-15 Uhr & 17-23 Uhr
Sa, So & feiertags 11-23 Uhr

Augen -  Optik
Timmermann

Barfüßertor 25 · 35037 Marburg
Tel. 0 64 21-2 69 84
Fax 0 64 21-1 58 44

www.die-weinrebe.de

DIE WEINREBE Wein ist unsere Passion!

Die freundliche Weinhandlung
Marburg, Frauenbergstraße 22
Tel. 06421/485154
Geöffnet: Mo - Fr 10 - 19 Uhr
Samstag 10 - 18 Uhr

ÖKO BAU-ZENTRUM

Fachhandel und Handwerk
DIELEN · Lehm- u. Naturfarben

Caldern
Zum Wollenberg 1
Telefon 06420/60600
www.oeko-zentrum.de

Mo-Fr 8.00 - 18.00 Uhr
Sa 10.00 - 13.00 Uhr

Saisonkräfte gesucht!
Studenten, Schüler u.a. mit Zeit für **Badeaufsicht, Empfang u.a.**

Seepark Niederweimar
Schönste Stelle in Hessen!

Gastro täglich geöffnet!

Ganztägig Leckeres
Sonntags Frühstücksbuffet 17,90 €
Feiertags-Brunch 23,90 €
(Kinder 50 %)

Familien- und Firmenfeste
Outdoor bis 1500, indoor bis 200 Personen
Reservierung unter Tel.: 06421/972716

Wasserski/Wakeboard, Baden, Aquapark, SUP, täglich geöffnet
Spaß bei jedem Wetter!
Wärmeanzug kostenlos!
z. B. 2 Std. Wakeboard inkl. Material und Seepark-
Eintritt **29,90 €**

Paraglidingkurse
mit Lizenz bereits ab 350,- €
Jedes Wochenende auf der Ronneburg

Am Weimarer See,
35096 Niederweimar
info@hotsport.de

Aktuelle Öffnungszeiten
und weitere Infos unter
www.hotsport.de

● Ich männlich, such Partnerin für BIODANZA bis 1.70m. Chiffre: 27/22-4521

Kinder

● Der Verein die-wildkatzen e.V. bietet seit über 30 Jahren Selbstverteidigungskurse für Mädchen und Frauen in Marburg an. Am Samstag 08.08.2022 und Sonntag 07.08.2022 bieten wir einen Wochenendkurs "Abenteuer Stadt" für Mädchen nach der 4. und 5. Klasse an. Ort: Sporthalle der Gerhart Hauptmann Schule und in der Stadt. Zeit: Samstag 9-15 Uhr / Sonntag 9-14 Uhr. Kosten: 52 Euro/ermäßigt 32 Euro. Auch eine weitergehende Ermäßigung ist nach Absprache möglich. Anmeldung bitte über die Webseite. (gewerbl.)

Reisen/MFG

● Berghütte am Kristberg für 2-4 Personen auf 1.100 Meter Höhe in Österreich (Montafon, Silvbertal) zu vermieten. Wunderbares Wander- und Winter-Sportgebiet. Hüttenpreis pro Nacht 60,- EUR + NK für 2 Personen (weitere Personen je 10,- EUR). Astrid Gabl, Tel.: 0043/664/5922292, e-mail: thomas.gabl3@gmx.at

Suche Wohnung

● Transporte aller Art mit DB Sprinter, europaweit. 0157/89048423. (gewerbl.)

● sucht passende kleine Wohnung, gerne mit einer Frau und einem freien Zimmer für mich. Hilfe gerne, koche, bin musikalischGerne auch für immer. Chiffre: 27/22-4523

Gruß & Kuss

● An alle, die kaputte Spiegel und alte CDs für das Kunstprojekt abgegeben haben: vielen Dank für eure Hilfe! Die Skulptur, die damit entstanden ist, seht ihr auf Seite 13 in dieser Ausgabe (Bild rechts in der Mitte).

Kontakt

● Alleine lebender Witwer sucht ältere Lebenspartnerin 75-85 Jahre zur Überwindung der Einsamkeit. Chiffre: 27/22-4525

● Mein Leben (w) schlägt z.Z. große Kapriolen, befindest du (w) dich vielleicht in einer ähnli-

Der Saft muss raus!

DIE ERPRESSER®

Apfelsaft und Apfelwein aus Niederweimar

0178/9775297
www.die-erpresser.de

chen Situation ?? Ich würde mich freuen, mit dir ein bisschen Zeit zur verbringen! Dann bis bald, vielleicht bis zu unseren ersten gemeinsamen Spaziergang. Trau dich. Handy: 015739294974

● Hallo Singles! Nach Trennung oder Verwitwung ins Single-Schneckenhaus zurück gezogen und jetzt wieder bereit für neue Kontakte? Dann ist das Eure Chance: Single-Gesprächsgruppen; Single - Veranstaltungen; Einzelkontaktvermittlung. Seit 25 Jahren erfolgreich in Reiskirchen. Tel.: 06408/660748. Email: clemens.beoethy@t-online.de (gewerbl.)

● Transporte aller Art mit DB Sprinter, europaweit. 0157/89048423. (gewerbl.)

● Er, Ende 50, sucht reife Geliebte für dauerhaften Spaß zu zweit. Sauber und diskret. Raum Marburg, Gießen, Wetzlar. Da darfst gebunden sein. 0160 3419040

● Er freundlich berufstätig sucht Sie zum kennenlernen und bei Sympathie gerne mehr. 0172/4976367

● Trennungsberatungsstelle. Alle Informationen und Hilfestellungen zu Trennung und Scheidung. 0179/2914300.

● Trennen oder bleiben? Alltag bewältigen? ...wenn auch Freunde in Krisen nicht mehr unterstützen können ... Ihr Erstgespräch (auch online) ist kostenfrei. Dipl. Päd. Heike Ossanna, 06421/210599 www.perspektive-coaching.com (gewerbl.)

TTZ KW 28 11.07. BIS 15.07. <small>Mit reichhaltigem Salatbuffet</small> 12 BIS 14 UHR		
MONTAG	VEGANES MEDITERRANES GEMÜSEGULASCH REIS BEILAGENSALAT & DESSERT 7,80 €	HAUSGEMACHTE FRIKADELLEN ERBSEN & MÖHREN KARTOFFELPÜREE & DESSERT 7,50 €
DIENSTAG	PFANNENSCHASCHLIK FEURIGE TOMATENSAUCE & BUTTERREIS BEILAGENSALAT & DESSERT 7,90 €	GEMÜSEFRIKADELLEN MÖHREN-KARTOFFEL-PÜREE KRÄUTERSAUCE BEILAGENSALAT & DESSERT 7,50 €
MITTWOCH	HALLOUMI-GYROS ZAZIKI (M./O. KNOBI) POMMES FRITES BEILAGENSALAT & DESSERT 7,80 €	HÜHNERFRIKASSE MIT SPARGEL & CHAMPIGNONS BUTTERREIS BEILAGENSALAT & DESSERT 7,50 €
DONNERSTAG	PANIERTES SEELACHSFILET SALZKARTOFFELN & REMOULADENSAUCE BEILAGENSALAT & DESSERT 8,90 €	KICHERERBSSENSCHNITZEL KÜRBISGEMÜSE & SENFCREME BEILAGENSALAT & DESSERT 7,50 €
FREITAG	SCHWEINEGESCHNETZELTES „ZÜRCHER ART“ MIT SPÄTZLE BEILAGENSALAT & DESSERT 7,90 €	FRANKFURTER GRÜNE SAUCE MIT SALZKARTOFFELN BEILAGENSALAT & DESSERT 7,50 €

UNSERE PARTNER **Meier III** HEINZELMÄNNCHEN **siebenkorn**

TTZ MARBURG | SOFTWARE CENTER 3 | WWW.TTZ-MARBURG.DE | VERANSTALTUNGEN@SWM.DE | 06421 205 160

FAHRZEUGMARKT

Suche Autos

● Kaufe PKW, Geländewagen, Busse aller Art an. Egal ob Unfall- oder Motorschäden, ohne TÜV und hohe Km-Zahl. Umweltplakete, BJ spielt keine Rolle. Bitte alles anbieten. 0172/7881362. (gewerbl.)

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160, www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm



An folgenden Veranstaltungsorten
kommen exklusiv die Produkte der

Licher Brauerei

zum Ausschank.

Es bewirbt Sie:



Marktplatz + Heumarkt

Fr. 8.7. – So. 10.7.

Café am Markt | Market
Ahrendorf & Söhne



Schlosspark

Fr. 8.7. – So. 10.7.

Hermann Panzer Catering-Service



Lahnufer

Sa. 9.7. + So. 10.7.

Wolfgang Richter
Ahrendorf & Söhne

**Wir freuen uns auf
Ihren Besuch und
wünschen viel Spaß
beim Stadtfest 3TM!**